

2024+ SID SL, SID



WARTUNGSANLEITUNG



SICHERHEIT ZUERST!

Wir legen größten Wert auf IHRE Sicherheit. Bitte tragen Sie stets eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe, wenn Sie RockShox-Produkte warten. Schützen Sie sich selbst! Tragen Sie Sicherheitskleidung!

MARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDESPRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Dämpfer, Sattelstütze). Wenn Sie keine geeignete Schutzbrille tragen, besteht die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN.

Wartung von RockShox-Produkten

Es wird empfohlen, die Wartung Ihrer RockShox-Federung von einem qualifizierten Fahrradmechaniker durchführen zu lassen. Die Wartung von RockShox-Federungen erfordert Kenntnisse über Federungskomponenten sowie Spezialwerkzeug und spezielle Schmiermittel/Flüssigkeiten. Wenn die Verfahren in dieser Wartungsanleitung nicht ausgeführt werden, kann die Komponente beschädigt werden und es erlischt die Garantie.

Auf www.sram.com/service finden Sie den neusten RockShox-Ersatzteilkatalog und aktuelle technische Informationen. Bestellinformationen erhalten Sie von Ihrem SRAM-Händler.

Die Informationen in diesem Dokument können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

Das Aussehen Ihres Produkts kann von den Abbildungen in diesem Dokument abweichen.



Hinweise zum Recycling und Umweltschutz finden Sie auf www.sram.com/en/company/about/environmental-policy-and-recycling.

Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen

SICHERHEITSHINWEISE

Um schwere und tödliche Verletzungen zu vermeiden, MÜSSEN Sie die Sicherheitshinweise in diesem Dokument verstehen und befolgen.

△WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Federungsprodukte können Luft, Stickstoff, Federn und Öl unter hohem Druck enthalten.

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU), wenn Sie Wartungsarbeiten an einem Federungsprodukt vornehmen (Federgabel, Dämpfer, Sattelstütze).

Versuchen Sie nicht, ein Federungsprodukt zu zerlegen, bevor der Druck vollständig daraus abgelassen wurde. Befolgen Sie die Verfahren zum Ablassen von Druck und entfernen Sie das Luftventil wie angewiesen, bevor Sie beginnen, ein Federungsprodukt zu zerlegen.

Wenn Sie ein Federungsprodukt warten, halten Sie die Augen, das Gesicht und den Körper von Teilen und Schmiermitteln fern, die plötzlich unter hohem Druck umhergeschleudert werden oder herausspritzen könnten. Richten Sie NIEMALS ein unter Druck stehendes Teil auf eine Person.

Versuchen Sie nicht, montierte Federungsprodukte einzustechen, zu zerdrücken oder zu verbrennen.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

<u>∧</u>WARNUNG – UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden.

Um die Trennung von Teilen zu verhindern, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen.

Sicherungsringe müssen vollständig in der Sicherungsringnut sitzen. Vergewissern Sie sich nach dem Einbau, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsringnut sitzt.

Verwenden Sie keinen Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts führen können.

Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

MARNUNG

Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel nicht verschlucken. Bei Verschlucken kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Bei Verschlucken von Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel unverzüglich ärztliche Hilfe hinzuziehen.

AVORSICHT

Federungsprodukte können Schmiermittel enthalten, die Hautreizungen verursachen können. Tragen Sie stets Nitril-Handschuhe, wenn Sie Federungsprodukte warten. Wenn Sie Ihre Haut nicht ordnungsgemäß schützen, kann es zu Hautreizungen kommen. Wenn Ihre Haut durch Federungsöl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel und/oder Reinigungsmittel angegriffen ist, suchen Sie einen Arzt auf.

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.

Gehen Sie beim Arbeiten mit scharfen Werkzeugen und Teilen vorsichtig vor. Verwenden Sie niemals mit Öl und/oder Fett bestrichene scharfe Werkzeuge. Entfernen Sie jegliches Öl und/oder Fett von Ihren Händen, Handschuhen und Werkzeugen, bevor Sie mit scharfen Werkzeugen oder Teilen arbeiten. Andernfalls kann es zu Verletzungen kommen.

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

TABLE OF CONTENTS

WARTUNG VON ROCKSHOX-PRODUKTEN		3
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND WARNHINW	EISE FÜR DIE ARBEIT AN FEDERUNGEN	3
VERFAHREN ZUR VORBEREITUNG DER TEILE UNI	D WARTUNG	6
IDENTIFIZIERUNG DES MODELLCODES		7
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	N	
OLMENGEN UND SCHMIERMITTEL		10
SID SL ULTIMATE \ FA (FLIGHT ATTENDANT) CHARG	ER RACE DAY 2	11
SID ULTIMATE \ FA (FLIGHT ATTENDANT) CHARGER	RACE DAY 2	13
	L - SID AND SID SL	
AUSBAU UND WARTUNG DER TAUCHROHRE		22
5	0/200-STUNDEN-WARTUNG	
AUSBAU DER TAUCHROHRE		22
	50-STUNDEN-WARTUNG	
WARTHING DED TALICUROLIDE		20
		26
		26
WARTUNG DER TAUCHROHRDICHTUNGEN	200-STUNDEN-WARTUNG	28
WARTUNG DER TAUCHROHRDICHTUNGEN	200-STUNDEN-WARTUNG	28
WARTUNG DER TAUCHROHRDICHTUNGEN	200-STUNDEN-WARTUNG	28
WARTUNG DER TAUCHROHRDICHTUNGEN WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL	200-STUNDEN-WARTUNG	28 31
WARTUNG DER TAUCHROHRDICHTUNGEN WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL BOTTOMLESS TOKEN – OPTIONALER EINBAU	200-STUNDEN-WARTUNG	28 31
WARTUNG DER TAUCHROHRDICHTUNGEN	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG	28 31 31
WARTUNG DER TAUCHROHRDICHTUNGEN	200-STUNDEN-WARTUNG	28 31 31
WARTUNG DER TAUCHROHRDICHTUNGEN	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D)	28313133
WARTUNG DER LUFTFEDER	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D)	28313133
WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL BOTTOMLESS TOKEN – OPTIONALER EINBAU WARTUNG DER DEBONAIR (SID SL) /DEBONAIR+ (SII) FA (FLIGHT ATTENDANT) CHARGER RACE DAY 2 N	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D) WARTUNG DES DÄMPFERS 200-STUNDEN-WARTUNG	2831313333
WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL BOTTOMLESS TOKEN – OPTIONALER EINBAU WARTUNG DER DEBONAIR (SID SL) /DEBONAIR+ (SII FA (FLIGHT ATTENDANT) CHARGER RACE DAY 2 NA AUSBAU DES FLIGHT ATTENDANT-STEUERMODULS	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D) WARTUNG DES DÄMPFERS 200-STUNDEN-WARTUNG	2831333341
WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL BOTTOMLESS TOKEN – OPTIONALER EINBAU WARTUNG DER DEBONAIR (SID SL) /DEBONAIR+ (SII FA (FLIGHT ATTENDANT) CHARGER RACE DAY 2 N AUSBAU DES FLIGHT ATTENDANT-STEUERMODULS AUSBAU DES DÄMPFERS	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D)	
WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL BOTTOMLESS TOKEN – OPTIONALER EINBAU WARTUNG DER DEBONAIR (SID SL) /DEBONAIR+ (SII FA (FLIGHT ATTENDANT) CHARGER RACE DAY 2 NA AUSBAU DES FLIGHT ATTENDANT-STEUERMODULS AUSBAU DES DÄMPFERS ENTLÜFTUNGSVERFAHREN FÜR FA RACE DAY 2	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D) WARTUNG DES DÄMPFERS 200-STUNDEN-WARTUNG	
WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL BOTTOMLESS TOKEN – OPTIONALER EINBAU WARTUNG DER DEBONAIR (SID SL) /DEBONAIR+ (SII FA (FLIGHT ATTENDANT) CHARGER RACE DAY 2 N AUSBAU DES FLIGHT ATTENDANT-STEUERMODULS AUSBAU DES DÄMPFERS ENTLÜFTUNGSVERFAHREN FÜR FA RACE DAY 2 PRÜFEN DES DRUCKSTUFEN-LOCKOUTS	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D)	
WARTUNG DER LUFTFEDER WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL BOTTOMLESS TOKEN – OPTIONALER EINBAU WARTUNG DER DEBONAIR (SID SL) /DEBONAIR+ (SII FA (FLIGHT ATTENDANT) CHARGER RACE DAY 2 N AUSBAU DES FLIGHT ATTENDANT-STEUERMODULS AUSBAU DES DÄMPFERS ENTLÜFTUNGSVERFAHREN FÜR FA RACE DAY 2 PRÜFEN DES DRUCKSTUFEN-LOCKOUTS EINBAU DES FA RACE DAY 2 DAMPER	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D)	
WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D) WARTUNG DES DÄMPFERS 200-STUNDEN-WARTUNG 6	
WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D)	
WARTUNG DER LUFTFEDER	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D) WARTUNG DES DÄMPFERS 200-STUNDEN-WARTUNG 6	
WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D)	
WARTUNG DER LUFTFEDER EINSTELLUNG DES FEDERWEGS – OPTIONAL	200-STUNDEN-WARTUNG 200-STUNDEN-WARTUNG D)	

WARTUNG DES CHARGER DAMPER RL	66
200-STUNDEN-WAR	TUNG
AUSBAU DES DÄMPFERS	66
WARTUNG DES DÄMPFERS	68
DÄMPFER-BAUGRUPPE PRÜFEN DER DRUCKSTUFE	71
EINBAU DES DÄMPFERS	
LINDAO DES DAMFTERS	73
WARTUNG DES RUSH DAMPER RL	77
200-STUNDEN-WAR	TUNG
AUSBAU DES DÄMPFERS	77
WARTUNG DES DÄMPFERS	79
DÄMPFER-BAUGRUPPE	82
PRÜFEN DER DRUCKSTUFE	86
EINBAU DES DÄMPFERS	
MONTAGE DER TAUCHROHRE	89
50/200-STUNDEN-WA	RTUNG
EINBAU DER TAUCHROHRE	89

Verfahren zur Vorbereitung der Teile und Wartung

Vorbereitung der Teile

Bauen Sie die Komponente vor der Wartung vom Fahrrad ab.

Trennen und entfernen Sie gegebenenfalls den Fernbedienungszug oder die Hydraulikleitung von der Gabel oder dem Hinterbaudämpfer. Weitere Informationen zu RockShox-Fernbedienungen finden Sie in den Bedienungsanleitungen auf www.sram.com/service.

Säubern Sie die Außenflächen des Produkts mit milder Seife und Wasser, um eine Verschmutzung von inneren Dichtflächen zu vermeiden.

Wartungsverfahren

Sofern nicht anders angegeben, sind während der Wartung die folgenden Verfahren durchzuführen.

Säubern Sie das Teil mit RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol und einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch. Wickeln Sie für schwer zugängliche Stellen (z. B. Standrohr, Tauchrohr) ein sauberes, fusselfreies Werkstatttuch um einen Stab (nicht aus Metall!), um die Teile von innen zu säubern.

Säubern Sie die Dichtfläche des Teils und überprüfen Sie sie auf Kratzer.

WARNUNG - UNFALLGEFAHR

Verwenden Sie KEINEN Essig jeglicher Art, um Teile eines RockShox-Federungsprodukts zu reinigen. Essig kann dauerhafte Schäden an Teilen verursachen, die mit der Zeit zum strukturellen Versagen des Produkts sowie zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können.





Ersetzen Sie den O-Ring oder die Dichtung durch ein neues Teil aus dem Wartungssatz. Entfernen Sie den O-Ring oder die Dichtung mit den Fingern oder einem Dorn aus Kunststoff.

Geben Sie Schmierfett auf die neue Dichtung bzw. den neuen O-Ring.

HINWEIS

Achten Sie darauf, bei der Wartung des Produkts keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen. Wenn Sie ein beschädigtes Teil ersetzen müssen, sehen Sie im Ersatzteilkatalog nach.





Verwenden Sie zum Einspannen von Teilen einen Schraubstock mit weichen Klemmbacken aus Aluminium.

Ziehen Sie das Teil mit einem Drehmomentschlüssel auf den im roten Balken angegebenen Wert fest. Wenn Sie einen Drehmomentschlüssel mit einem Hahnenfuß-Steckschlüssel verwenden, bringen Sie den Hahnenfuß-Steckschlüssel im 90-Grad-Winkel am Drehmomentschlüssel an.

MARNUNG - UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.





Identifizierung des Modellcodes

Der Modellcode und die Spezifikationsdetails des Produkts können anhand der Seriennummer auf dem Produkt bestimmt werden. Modellcodes können genutzt werden, um den Produktyp, den Namen der Produktserie, die Modellbezeichnung und die Produktversion für das jeweilige Produktionsmodelljahr zu bestimmen. Produktdetails können verwendet werden, um die Kompatibilität von Ersatzteilen, Wartungssätzen und Schmiermitteln zu bestimmen.

Beispiel für einen Modellcode: FS-SID-ULT-D1

FS = Produkttyp - Front Suspension (Vorderradfederung)

 ${f SID}$ = Plattform/Serie $-{f SID}$

ULT = Modell - Ultimate

D1 = Version – (**D** – vierte Generation, **1** – erste Iteration)

Um den Modellcode zu ermitteln, suchen Sie nach der Seriennummer auf dem Produkt und geben Sie sie in das Feld **Search by Model Name or Serial Number** (Nach Modellbezeichnung oder Seriennummer suchen) auf www.sram.com/service ein.

Garantie und Marken

Informationen zur Garantie von SRAM finden Sie unter www.sram.com/warranty.

Informationen zu Marken von SRAM finden Sie unter www.sram.com/website-terms-of-use.

Teile, Werkzeuge und Verbrauchsmaterialien

Teile

- 2024+ SID Wartungssatz 200 Stunden
- 2024+ SID SL Wartungssatz 200 Stunden

Sicherheit und Schutz

- · Kittel/Schürze
- · Saubere, fusselfreie Werkstatttücher
- · Nitril-Handschuhe
- Ölauffangwanne
- Schutzbrille

RockShox-Werkzeuge

- RockShox-Entlüftungsspritze
- RockShox Charger-Schraubstockblöcke 27,35 mm (Select)
- · RockShox Reverb-Schraubstockblöcke (Base)
- RockShox Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug (3/8" / 24 mm)
- RockShox Staubdichtungs-Einbauwerkzeug 32 mm (SID SL) oder 35 mm (SID)
- RockShox-Dämpferpumpe

Schmiermittel, Öle und Flüssigkeiten

- Isopropyl-Alkohol oder RockShox Suspension Cleaner
- · Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Heavy
- · Maxima PLUSH 3 WT-Federungsöl
- · SRAM Butter-Schmierfett

Fahrradwerkzeug

- Montageständer
- · Downhill-Reifenheber

Allgemeines Werkzeug

- · Luftkompressor und Düse
- · Schraubstock und weiche Klemmbacken aus Aluminium
- Kabelbinder
- Hahnenfußschlüssel: 19 mm
- Inbusschlüssel: 1,5, 2, 2,5, 5 und 8 mm
- Sechskantaufsätze: 1,5, 2, 2,5 und 5 mm
- Innensicherungsringzange groß
- Langer Stab aus Kunststoff oder Holz (≤ 16 mm Durchmesser)
- Maulschlüssel: 19 mm
- · Dorn, nicht aus Metall
- · Kunststoff- oder Gummihammer
- Stecknüsse: 7 (Select/Base), 10 (Ultimate/Select+) und 24 mm
- Steckschlüsselverlängerung (Ultimate/Select+)
- Steckschlüssel
- T10 TORX-Schlüssel und -Steckschlüsselaufsatz
- Drehmomentschlüssel

Empfohlene Wartungsintervalle

Um die maximale Leistung Ihres RockShox-Produkts aufrechtzuerhalten, ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Befolgen Sie diesen Wartungsplan und montieren Sie die im jeweiligen Wartungssatz für die nachstehend empfohlenen Wartungsintervalle enthaltenen Wartungsteile. Die Inhalte der Ersatzteilsätze und nähere Informationen zu den Teilen finden Sie im RockShox-Ersatzteilkatalog auf www.sram.com/service.

Intervall in Betriebsstunden	Wartung	Nutzen				
Nach jeder Fahrt	Standrohre und Abstreiferdichtungen	Verlängert die Lebensdauer der Abstreiferdichtungen				
	von Schmutz und Ablagerungen	Minimiert Schäden an den Standrohren				
	reinigen.	Minimiert die Kontaminierung der Tauchrohre				
Alle 50 Stunden		Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten				
	Tauchrohre warten	Reduziert die Reibung				
		Verlängert die Lebensdauer der Buchsen				
Alle 200 Stunden		Verlängert die Lebensdauer der Federung				
	Dämpfer und Feder warten	Verbessert das Dämpfungsverhalten bei kleinen Unebenheiten				
		Stellt die Dämpferleistung wieder her				

Einstellungen notieren

Verwenden Sie die folgenden Tabellen, um sich die Einstellungen Ihrer Gabel zu notieren, damit Sie nach der Wartung die vorherigen Einstellungen wiederherstellen können. Notieren Sie sich das Datum der Wartung, um den Überblick über die Wartungsintervalle zu behalten.

Intervall in Betriebsstunden	Datum der Wartung	Luftdruck	Zugstufeneinstellung: Notieren Sie, um wie viele Klicks Sie den Zugstufenein- steller gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
50			
100			
150			
200			

Drehmomente

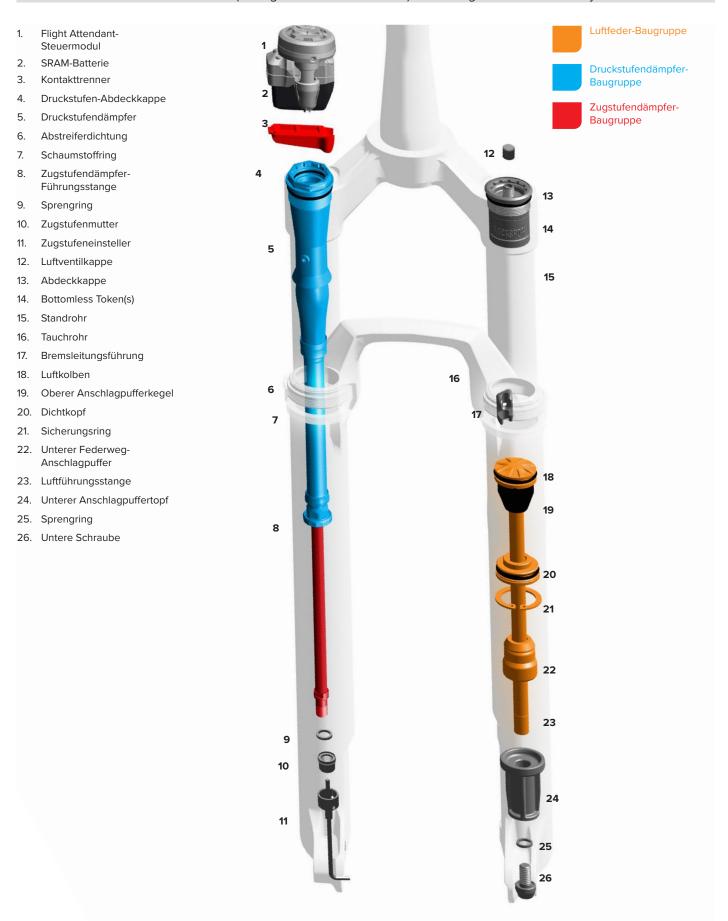
Teil	Werkzeug	Drehmoment		
Untere Schrauben	5-mm-Sechskantaufsatz	SID: 7,3 N·m SID SL: 6,8 N·m		
Abdeckkappen	Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug oder 24-mm-Stecknuss	28 N·m		
Bottomless Tokens	8-mm-Inbusschlüssel und 24-mm-Stecknuss und/oder Abdeckkappen-/Kassettenwerkzeug	4 N·m		
Charger Race Day 2 Zugstufenmutter	10-mm-Stecknuss	8,4 N·m		
Charger Race Day 2 Damper – Befestigungsschraube des Einstellrings	1,5 mm	0,3 N·m		
Charger Race Day 2 Damper – Befestigungsschraube des Adapterrings	1,5 mm	0,3 N·m		
Charger Race Day 2 Damper – Zuganschlagringschraube	1,5 oder 2 mm	0,3 N·m		
Charger Race Day 2 – Befestigungsschraube des Fernbedienungsrings	2 mm	0,3 N·m		
Charger RL/RL R*/ Rush Damper RL/RL R – Befestigungsschraube	2,5-mm-Sechskantaufsatz	1,4 N·m		
Charger RL R* / Rush Damper RL R* – Zuganschlagringschraube	2-mm-Sechskantaufsatz	0,4 N·m		
Charger RL / Rush Damper – Dichtkopf an Patronenrohr	19-mm-Hahnenfußschlüssel	17 N·m		
Charger RL / Rush Damper – Abdeckkappe an Patronenrohr	24-mm-Stecknuss	17 N·m		
Feststellschraube (x2) – Flight Attendant-Steuermodul zur Druckstufendämpfer-Abdeckkappe	2-mm-Sechskantaufsatz	0,45-0,5 N•m		

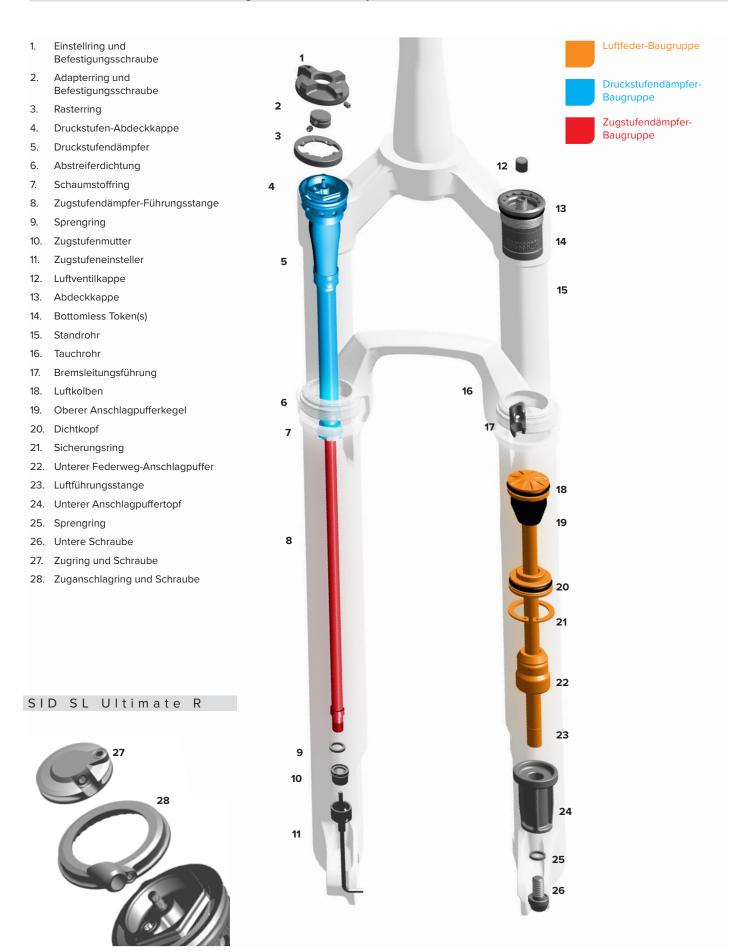
^{*} fernbedienter Einsteller

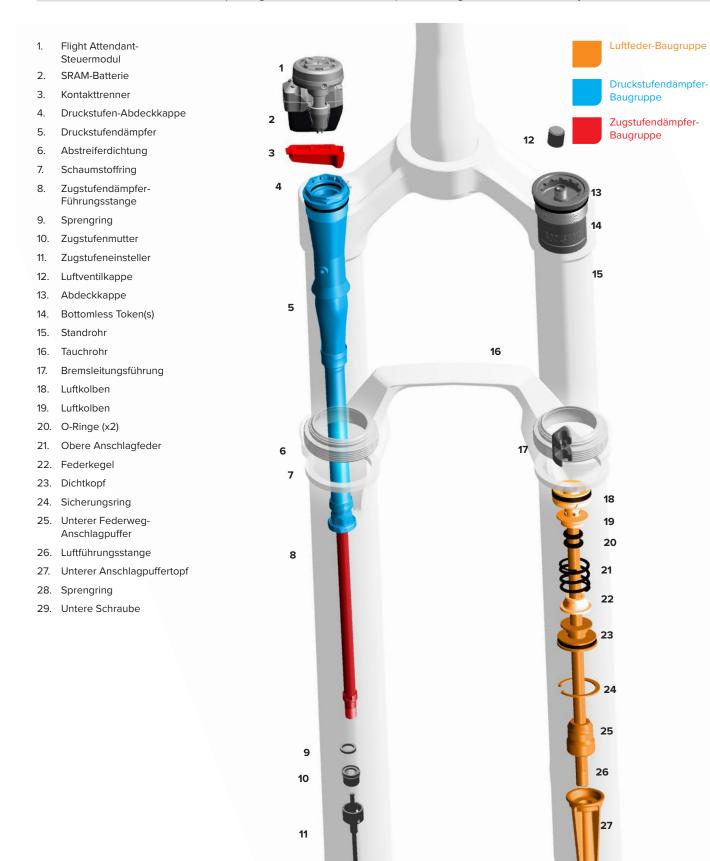
			Dämpfer				Feder						
Gabel	Modell	Feder- weg	Dämpfer	Standrohr		Tauchrohr			Standrohr			Tauchrohr	
				ÖI	Volu- men (mL)	Öl**	Volu- men (mL)	Feder	Öl**	Volu- men (mL)	Schmier- fett	Öl**	Volu- men (mL)
	Ultimate		Charger Race Day 2 (3 Stellungen, 2 Stellungen)	Maxima PLUSH 3 WT	N. Z.	Maxima PLUSH Dynamic Suspension Lube Heavy	15 D	DebonAir+	Maxima PLUSH Dynamic		SRAM Butter	Maxima PLUSH Dynamic	
SID FS-SID-UFA-D1 FS-SID-ULT3-D1 FS-SID-ULT2-D1 FS-SID-SLP3-D1	Select+												
FS-SID-SLP2-D1 FS-SID-SEL2-D1 FS-SID-SEL2-D1 FS-SID-BSE2-D1 FS-SID-BSE2-D1 FS-SID-BSE2-D1 FS-SID-BSE2-D1 FS-SIDS-UF3-D1 FS-SIDS-UF3-D1 FS-SIDS-UF3-D1 FS-SIDS-SLP2-D1 FS-SIDS-SLP2-D1 FS-SIDS-SL2-D1 FS-SIDS-SEL2-D1 FS-SIDS-BSE2-D1	Select	110-120	Charger RL (3 Stellungen, 2 Stellungen)										15
	Base		Rush RL (3 Stellungen, 2 Stellungen)										
	Ultimate		Charger Race Day 2 (3 Stellungen, 2 Stellungen)						Suspension Schmier-Suspe	Suspension			
	Select+	100-110					10	DebonAir					10
	Select	100-110	Charger RL (3 Stellungen, 2 Stellungen)				10	Debonair					IU
	Base		Rush RL (3 Stellungen, 2 Stellungen)										

Verwenden Sie NUR RockShox-, SRAM- und Maxima-Federungsöle und Schmiermittel, sofern nicht anders angegeben. Die Verwendung anderer Öle und Schmiermittel kann die Dichtungen beschädigen und die Leistung einschränken.

SID SL Ultimate \ FA (Flight Attendant) Charger Race Day 2





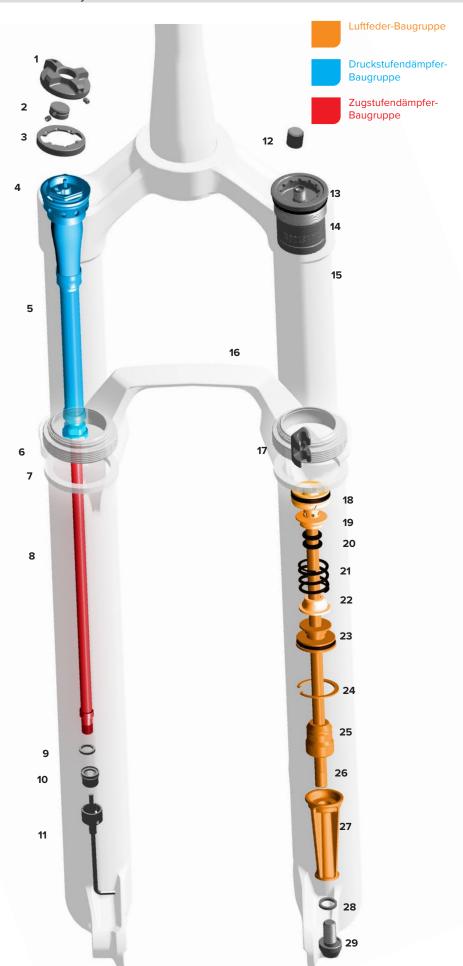


28

- Einstellring und Befestigungsschraube 1. 2.
- Adapterring und Befestigungsschraube
- 3. Rasterring
- 4. Druckstufen-Abdeckkappe
- Druckstufendämpfer 5.
- 6. Abstreiferdichtung
- 7. Schaumstoffring
- 8. Zugstufendämpfer-Führungsstange
- 9. Sprengring
- 10. Zugstufenmutter
- 11. Zugstufeneinsteller
- 12. Luftventilkappe
- Abdeckkappe 13.
- Bottomless Token(s) 14.
- 15. Standrohr
- Tauchrohr 16.
- Bremsleitungsführung 17.
- 18. Luftkolben
- 19. Luftkolben
- 20. O-Ringe (x2)
- 21. Obere Anschlagfeder
- 22. Federkegel
- 23. Dichtkopf
- 24. Sicherungsring
- 25. Unterer Federweg-Anschlagpuffer
- 26. Luftführungsstange
- 27. Unterer Anschlagpuffertopf
- 28. Sprengring
- 29. Untere Schraube
- 30. Zugring und Schraube
- Zuganschlagring und Schraube

SID Ultimate R



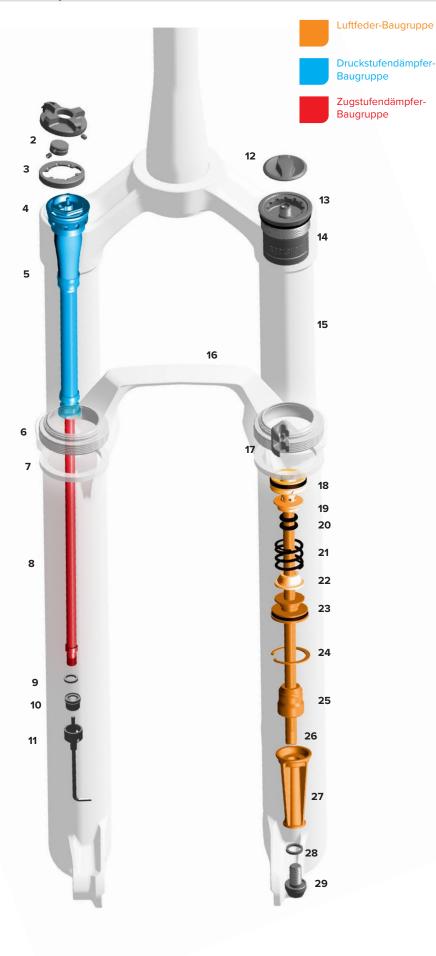




- Einstellring und Befestigungsschraube
 Adapterring und Befestigungsschraube
- 3. Rasterring
- 4. Druckstufen-Abdeckkappe
- 5. Druckstufendämpfer
- 6. Abstreiferdichtung
- 7. Schaumstoffring
- 8. Zugstufendämpfer-Führungsstange
- 9. Sprengring
- 10. Zugstufenmutter
- 11. Zugstufeneinsteller
- 12. Luftventilkappe
- 13. Abdeckkappe
- 14. Bottomless Token(s)
- 15. Standrohr
- 16. Tauchrohr
- 17. Bremsleitungsführung
- 18. Luftkolben
- 19. Luftkolben
- 20. O-Ringe (x2)
- 21. Obere Anschlagfeder
- 22. Federkegel
- 23. Dichtkopf
- 24. Sicherungsring
- 25. Unterer Federweg-Anschlagpuffer
- 26. Luftführungsstange
- 27. Unterer Anschlagpuffertopf
- 28. Sprengring
- 29. Untere Schraube
- 30. Zugring und Schraube
- 31. Zuganschlagring und Schraube

SID Select+ R



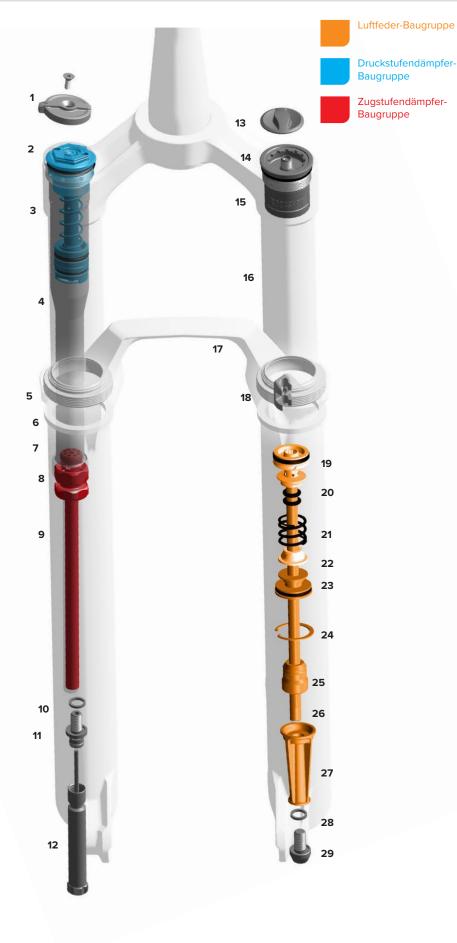




- Sperren-Einstellring und Befestigungsschraube
- 2. Druckstufen-Abdeckkappe
- 3. Druckstufendämpfer
- 4. Patronenrohr
- 5. Abstreiferdichtung
- 6. Schaumstoffring
- 7. Kolben
- 8. Dichtkopf
- 9. Zugstufendämpfer-Führungsstange
- 10. Sprengring
- 11. Untere Schraube
- 12. Zugstufeneinsteller
- 13. Luftventilkappe
- 14. Abdeckkappe
- 15. Bottomless Token(s)
- 16. Standrohr
- 17. Tauchrohr
- 18. Bremsleitungsführung
- 19. Luftkolben
- 20. O-Ringe (x2)
- 21. Obere Anschlagfeder
- 22. Federkegel
- 23. Dichtkopf
- 24. Sicherungsring
- 25. Unterer Federweg-Anschlagpuffer
- 26. Luftführungsstange
- 27. Unterer Anschlagpuffertopf
- 28. Sprengring
- 29. Untere Schraube
- 30. Befestigungsschraube
- 31. Zugring
- 32. Zuganschlagring und Schraube

SID Select RL R









Luftfeder-Baugruppe

Druckstufendämpfer-

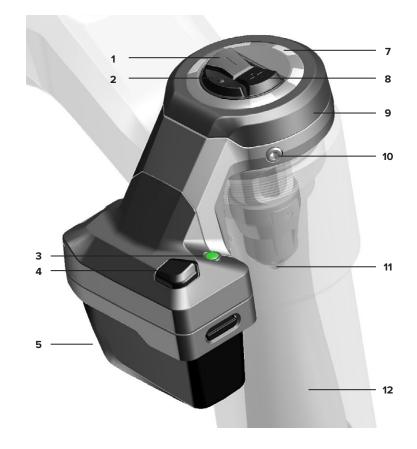
Zugstufendämpfer-Baugruppe

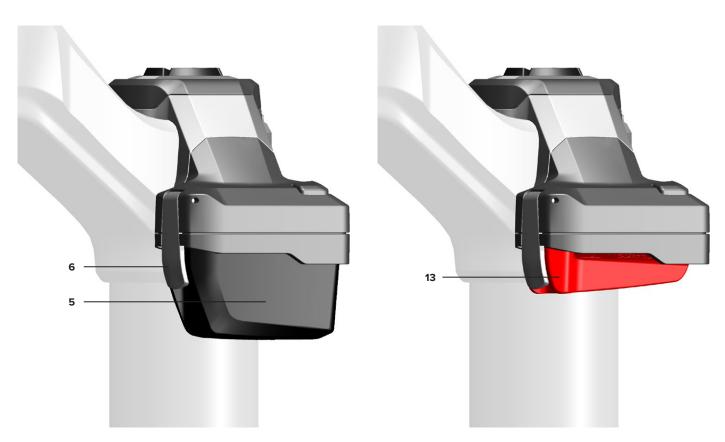
Baugruppe

SID Base/Rush



- 1. (-) Einstelltaste
- 2. Menü-Taste
- 3. AXS LED-Anzeige
- 4. AXS-Taste
- 5. SRAM-Batterie
- 6. Batteriehalterung
- 7. Modus/Einstellung LED
- 8. (+) Einstelltaste
- 9. Flight Attendant-Steuermodul
- 10. Feststellschraube
- 11. Ausgangsantrieb (Druckstufendämpfer-Einsteller)
- 12. Druckstufendämpfer
- 13. Kontakttrenner





Ausbau und Wartung der Tauchrohre

50/200-Stunden-Wartung Ausbau der Tauchrohre

1

Alle Gabelmodelle: Spannen Sie die Gabel mit dem Gabelschaft nach oben senkrecht in einen Montageständer ein.

△WARNUNG – UNTER DRUCK STEHENDESPRODUKT

Um mögliche SCHWERE ODER TÖDLICHE VERLETZUNGEN zu vermeiden, richten Sie die Gabel senkrecht mit dem Gabelschaft nach oben so aus, dass die Abdeckkappe nach oben und von Ihnen und anderen abgewandt ausgerichtet ist.



2 Entfernen Sie den Zugstufeneinstellring.





3 Entfernen Sie die Luftventilkappe.





MARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt "Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen" mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

Führen Sie das folgende Verfahren für den Luftausgleich und Luftablass aus, um den Druck aus der Positiv- und Negativ-Luftfederkammer abzulassen.

Halten Sie die Brücke des Tauchrohrs fest und drücken Sie das Tauchrohr nach unten, während Sie gleichzeitig das Schrader-Ventil öffnen, um den Luftdruck langsam abzulassen. Betätigen Sie das Schrader-Ventil und lassen Sie das Tauchrohr langsam einfedern, während Sie leichten Gegendruck ausüben, bis Sie eine plötzliche Abnahme des Einfederwiderstands spüren. Halten Sie dann das Tauchrohr fest, damit der Druck aus beiden Luftkammern entweichen kann. Es sollte zu hören sein, wie die Luft aus der Negativ- in die Positiv-Luftkammer strömt.

Drücken Sie das Tauchrohr bei geöffnetem Schrader-Ventil nach unten, um die Gabel auszuziehen, bis kein Widerstand mehr zu spüren ist, und die Gabel vollständig ausgezogen werden kann. Die Negativ-Luftfederkammer ist vollständig drucklos, wenn die Gabel vollständig ausgezogen werden kann und kein Widerstand spürbar ist.

Wiederholen Sie den Vorgang zwei bis drei Mal.











Dorn oder kleiner Inbusschlüssel

Dorn oder kleiner Inbusschlüssel

Entfernen Sie den Schrader-Ventileinsatz aus der Abdeckkappe und legen Sie ihn beiseite.



RockShox-Schrader-Ventilwerkzeug

Drücken Sie die Gabel zusammen und ziehen Sie sie aus, um sich zu vergewissern, dass die Negativ-Luftkammer vollständig drucklos ist.





Platzieren Sie eine Ölauffangwanne unter der Gabel, um auslaufendes Öl aufzufangen.

∆VORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.



Ultimate/Select+: Lösen Sie die untere Schraube auf der Federseite um 3 bis 4 Umdrehungen.

Select/Base: Lösen Sie die beiden unteren Schrauben um 3 bis 4 Umdrehungen.







Select/Base: 5 mm beide Seiten

Führen Sie eine 5-mm-Verlängerung oder einen 5-mm-Inbusschlüssel in den Schraubenkopf des Tauchrohrs auf der Federseite ein. Schlagen Sie auf den Schlüssel, um die Führungsstange vom Tauchrohr zu trennen. Der Schraubenkopf sollte die Unterseite des Tauchrohrs berühren.

Entfernen Sie die untere Schraube auf der Federseite. Säubern Sie die Schraube und legen Sie sie beiseite.

HINWEIS

Schlagen Sie nicht mit dem Hammer auf das untere Gabelbein, da es sonst beschädigt werden könnte.



Federseite: 5 mm und Hammer



Federseite

10

Ultimate/Select +: Entfernen Sie mit einer 10-mm-Stecknuss und Verlängerung die Zugstufenmutter am Tauchrohr auf der **Dämpferseite**.

Führen Sie einen 5-mm-Inbusschlüssel in die Zugstufendämpfer-Führungsstange ein. Schlagen Sie auf den Schlüssel, um die Führungsstange vom Tauchrohr zu trennen.

Schieben Sie die Führungsstange in das Tauchrohr.

Entsorgen Sie den Sprengring und die Zugstufenmutter.

HINWEIS

Verwenden Sie einen geraden 5-mm-Inbusaufsatz mit mindestens 10 mm gleichmäßiger Länge des 5-mm-Sechskants. Ein Werkzeug mit gebördelten Wänden kann den Dämpferschaft beschädigen.







11

Select/Base: Führen Sie eine 5-mm-Verlängerung oder einen 5-mm-Inbusschlüssel in den Schraubenkopf des Tauchrohrs auf der Dämpferseite ein. Schlagen Sie auf den Schlüssel, um die Führungsstange vom Tauchrohr zu trennen. Der Schraubenkopf sollte die Unterseite des Tauchrohrs berühren. Entfernen Sie die untere Schraube auf der Dämpferseite. Säubern Sie die Schraube und legen Sie sie beiseite.

HINWEIS

Schlagen Sie nicht mit dem Hammer auf das untere Gabelbein, da es sonst beschädigt werden könnte.







Ziehen Sie das Tauchrohr kräftig nach unten, bis Öl auszulaufen beginnt. Ziehen Sie das Tauchrohr weiter nach unten, um es zu

Wenn sich das Tauchrohr nicht vom Standrohr abziehen lässt oder nicht aus beiden Seiten Öl austritt, sitzt die Presspassung des Schafts/der Schäfte möglicherweise noch fest. Drehen Sie die unteren Schrauben wieder 2 bis 3 Umdrehungen ein und wiederholen Sie den vorherigen Schritt.

HINWEIS

Schlagen Sie beim Ausbau des Tauchrohrs nicht mit Werkzeugen auf die Gabelbrücke, da dies das Tauchrohr beschädigen könnte.







50-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 50-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt Wartung der Tauchrohre fort.

200-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 200-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt Wartung der Tauchrohrdichtungen fort.

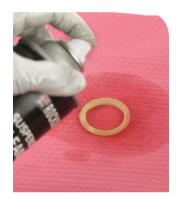




2 Entfernen Sie die Schaumstoffringe.



3 Säubern Sie die Schaumstoffringe.











Entfernen Sie den unteren Anschlagpuffertopf vom Tauchrohr. Entfernen Sie bei Bedarf den Federweg-Anschlagpuffer vom Tauchrohr. Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Tauchrohrs. Säubern Sie die Abstreiferdichtungen.









Platzieren Sie die Schaumstoffringe unter den Abstreiferdichtungen.

Vergewissern Sie sich, dass die Schaumstoffringe gleichmäßig im

Hohlraum unter den Abstreiferdichtungen montiert sind und nicht über
die Buchsen hinausstehen. Bauen Sie die Drahtfeder ein.





50-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 50-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt Einbau der Tauchrohre fort.

Entfernen Sie die äußeren Drahtfedern aus den Abstreiferdichtungen. Entfernen und entsorgen Sie die Schaumstoffringe.





Fixieren Sie das Tauchrohr auf einer Werkbank oder auf dem Boden. Platzieren Sie die Spitze eines Downhill-Reifenhebers unter der Abstreiferdichtung. Drücken Sie den Downhill-Reifenheber nach unten, um die Dichtung zu entfernen.

Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite. Entsorgen Sie die Abstreiferdichtungen.

HINWEIS

Fixieren Sie das Tauchrohr. Die Tauchrohre dürfen nicht in entgegengesetzter Richtung verdreht, zusammengedrückt oder auseinandergezogen werden. Dies kann die Tauchrohre beschädigen.





Entfernen Sie den unteren Anschlagpuffertopf vom Tauchrohr. Entfernen Sie bei Bedarf den Federweg-Anschlagpuffer vom Tauchrohr. Säubern Sie die Innen- und Außenseite des Tauchrohrs.















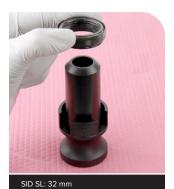
Entnehmen Sie die äußere Drahtfeder aus den neuen Abstreiferdichtungen und legen Sie sie beiseite.



SID SL: Verwenden Sie das RockShox 32-mm-Staubdichtungs-Einbauwerkzeug.

SID: Verwenden Sie das RockShox 35-mm-Staubdichtungs-Einbauwerkzeug.

Führen Sie das schmale Ende einer neuen Abstreiferdichtung in das abgestufte Ende des RockShox Staubdichtungs-Einbauwerkzeugs ein.











Halten Sie das Tauchrohr so fest, dass es sich nicht bewegt. Klopfen Sie mit einem Hammer die Staubabstreiferdichtung in das Tauchrohr, bis die Oberfläche der Dichtung bündig mit der Oberseite des Tauchrohrs abschließt.

Wiederholen Sie den Vorgang auf der anderen Seite.

HINWEIS

Drücken Sie die Abstreiferdichtung nur so weit in das Tauchrohr, bis die Oberfläche der Dichtung bündig mit dem oberen Ende des Tauchrohrs abschließt. Wenn Sie die Abstreiferdichtung unter das obere Ende des Tauchrohrs hineindrücken, werden die Schaumstoffringe zusammengedrückt.





8

Bringen Sie die äußere Drahtfeder an.







200-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 200-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt Wartung der DebonAir und DebonAir+ fort.

Einstellung des Federwegs - optional

Um den Federweg Ihrer SID-Gabel zu verlängern oder zu verkürzen, muss die Luftfederführungsstangen-Baugruppe durch eine Luftfederführungsstangen-Baugruppe mit der richtigen Länge ersetzt werden. Details zu Ersatzteilsätzen finden Sie im RockShox Ersatzteilkatalog, den Sie auf unserer Website unter www.sram.com/service abrufen können.

Bottomless Token - optionaler Einbau

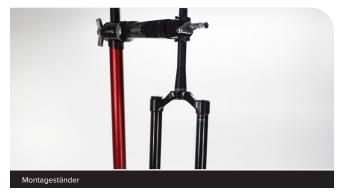
Sie können Bottomless Tokens zur Luftabdeckkappe hinzufügen oder davon entfernen, um das Durchschlagverhalten und die Federkennlinie anzupassen. Bottomless Token reduzieren das Luftvolumen in Ihrer Gabel, um eine höhere Progression am Ende des Federwegs zu erzielen. Fügen Sie Bottomless Tokens hinzu, um den scheinbar endlosen Federweg Ihrer Gabel aufrechtzuerhalten.



Spannen Sie die Gabel mit dem Gabelschaft nach oben senkrecht in einen Montageständer ein.

AWARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Um mögliche SCHWERE ODER TÖDLICHE VERLETZUNGEN zu vermeiden, richten Sie die Gabel senkrecht mit dem Gabelschaft nach oben so aus, dass die Abdeckkappe nach oben und von Ihnen und anderen abgewandt ausgerichtet ist.



Vergewissern Sie sich, dass der Schrader-Ventileinsatz NICHT in der Luftfeder-Abdeckkappe montiert ist, bevor Sie fortfahren. Falls er montiert ist, nehmen Sie den Einsatz des Schrader-Ventils heraus.





Rock Shox-Schrader-Ventilwerk zeug



Die Positiv- und die Negativ-Luftfederkammer müssen VOLLSTÄNDIG drucklos sein, bevor die Luftfeder-Abdeckkappen-Baugruppe entfernt

Drücken Sie den Luftfederschaft langsam zusammen und ziehen Sie ihn aus (nach oben/unten schieben), damit jeglicher verbleibende Negativ-Luftdruck die Lufttransfer-Vertiefung an der Innenseite des Standrohrs passieren kann.

Die Negativ-Luftfederkammer ist vollständig drucklos, wenn der Schaft vollständig ausgezogen werden kann. Wenn sie losgelassen wird, zieht sich der Luftfederschaft durch den Druck, der beim Ausziehen des Luftkolbens über die Lufttransfer-Vertiefung im Standrohr hinaus erzeugt wird, leicht zusammen und in das Standrohr hinein. Das ist

Wiederholen Sie den Vorgang zwei bis drei Mal.







AWARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDESPRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt "Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen" mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

Lösen und entfernen Sie die Luftfeder-Abdeckkappe. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Lösen fest nach unten.





HINWEIS

Die Abdeckkappen der Gabel werden mit einem hohen Drehmoment angezogen. Achten Sie darauf, dass die Gabel sicher im Montageständer gehalten wird. Um eine Beschädigung der Abdeckkappe zu vermeiden, drücken Sie das Abdeckkappen-/ Kassettenwerkzeug beim Lösen gerade und fest nach unten. Verwenden Sie einen Steckschlüssel mit langem Griff, um die Hebelwirkung zu erhöhen.

Säubern Sie das Gewinde des Standrohrs.



Schrauben Sie einen Bottomless Token in einen anderen oder in die Unterseite der Abdeckkappe.

HINWEIS

Die maximale Anzahl von Bottomless Tokens für alle SID-Gabeln beträgt 3 Tokens. Diese Anzahl darf nicht überschritten werden.



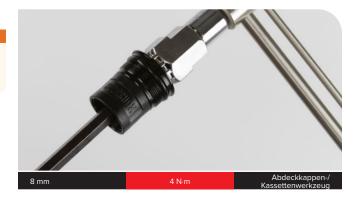




Ziehen Sie den bzw. die Tokens fest.

MARNUNG - UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.





200-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 200-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt Wartung der DebonAir und DebonAir+ fort.

200-Stunden-Wartung Wartung der DebonAir (SID SL) /DebonAir+ (SID)

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Geben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe.



Spannen Sie die Gabel mit dem Gabelschaft nach oben senkrecht in einen Montageständer ein.

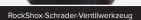
MARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Um mögliche SCHWERE ODER TÖDLICHE VERLETZUNGEN zu vermeiden, richten Sie die Gabel senkrecht mit dem Gabelschaft nach oben so aus, dass die Abdeckkappe nach oben und von Ihnen und anderen abgewandt ausgerichtet ist.



Vergewissern Sie sich, dass der Schrader-Ventileinsatz NICHT in der Luftfeder-Abdeckkappe montiert ist, bevor Sie fortfahren. Falls er montiert ist, nehmen Sie den Einsatz des Schrader-Ventils heraus.







Die Positiv- und die Negativ-Luftfederkammer müssen VOLLSTÄNDIG drucklos sein, bevor die Luftfeder-Abdeckkappen-Baugruppe entfernt

Drücken Sie den Luftfederschaft langsam zusammen und ziehen Sie ihn aus (nach oben/unten schieben), damit jeglicher verbleibende Negativ-Luftdruck die Lufttransfer-Vertiefung an der Innenseite des Standrohrs passieren kann.

Die Negativ-Luftfederkammer ist vollständig drucklos, wenn der Schaft vollständig ausgezogen werden kann. Wenn sie losgelassen wird, zieht sich der Luftfederschaft durch den Druck, der beim Ausziehen des Luftkolbens über die Lufttransfer-Vertiefung im Standrohr hinaus erzeugt wird, leicht zusammen und in das Standrohr hinein. Das ist normal.

Wiederholen Sie den Vorgang zwei bis drei Mal.







MARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt "Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen" mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

Lösen und entfernen Sie die Luftfeder-Abdeckkappe. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Lösen fest nach unten.



Die Abdeckkappen der Gabel werden mit einem hohen Drehmoment angezogen. Achten Sie darauf, dass die Gabel sicher im Montageständer gehalten wird. Um eine Beschädigung der Abdeckkappe zu vermeiden, drücken Sie das Abdeckkappen-/ Kassettenwerkzeug beim Lösen gerade und fest nach unten. Verwenden Sie einen Steckschlüssel mit langem Griff, um die Hebelwirkung zu erhöhen.

Säubern Sie das Gewinde des Standrohrs.

Entfernen Sie den O-Ring der Abdeckkappe. Montieren Sie einen neuen O-Ring.

Tragen Sie kein Fett auf das Gewinde der Abdeckkappe auf.









Entfernen Sie den unteren Federweg-Anschlagpuffer von der Luftführungsstange (falls montiert).



7

Schieben Sie die Luftführungsstange in das Standrohr, um ein Verkratzen beim Ausbau des Sicherungsrings zu vermeiden.

Platzieren Sie die Spitzen einer großen Sicherungsringzange in den Ösen des Sicherungsrings.

HINWEIS

Durch Kratzer auf der Luftführungsstange kann Luft am Dichtkopf vorbei in das Tauchrohr austreten. Kratzer können die Federleistung beeinträchtigen.

AWARNUNG - UNTER DRUCK STEHENDES PRODUKT

Tragen Sie immer eine zugelassene Schutzbrille (ANSI Z87.1, EN166 EU).

Stellen Sie sicher, dass der gesamte Luftdruck aus der Federungskomponente abgelassen ist. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen. Lesen Sie den Abschnitt "Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise für die Arbeit an Federungen" mit detaillierten Warnhinweisen und Anweisungen für druckbeaufschlagte Produkte.

Ziehen Sie kräftig an der Luftführungsstange, um die Luftfeder-Baugruppe aus dem Standrohr zu ziehen. Reinigen und prüfen Sie die Baugruppe auf Beschädigungen.







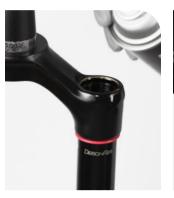


Peinigen Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs.

Überprüfen Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs auf Beschädigungen.

HINWEIS

Kratzer auf der inneren Oberfläche des Standrohrs können zu Luftundichtigkeit führen. Wenn auf der Innenseite ein Kratzer zu sehen ist, tauschen Sie die Gabelbrücken/Gabelschaft/Standrohr-Baugruppe aus.









SID SL: Entfernen Sie den Dichtkopf von der Luftführungsstange.

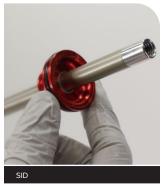
SID: Entfernen Sie den Dichtkopf und den O-Ring von der Luftführungsstange.

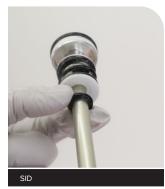
Säubern und prüfen Sie die Führungsstange auf Beschädigungen.

HINWEIS

Kratzer auf der Luftfeder-Führungsstange können zu Luftundichtigkeit führen. Wenn ein Kratzer zu sehen ist, muss die Luftfeder-Baugruppe möglicherweise ausgetauscht werden.







11

Entfernen Sie den äußeren und den inneren O-Ring vom Dichtkopf. Säubern Sie den Dichtkopf.

Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie neue O-Ringe ein.









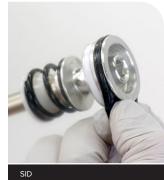


SID/SID SL: Entfernen Sie den äußeren O-Ring des Luftkolbens. SID: Entfernen Sie den Gleitring.

SID/SID SL: Säubern Sie den Luftkolben. Tragen Sie Schmierfett auf und bauen Sie einen neuen O-Ring ein.

SID: Setzen Sie einen neuen Gleitring ein.







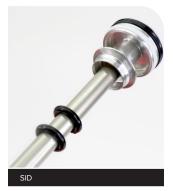
13

Nur SID: Platzieren Sie die Feder vertikal auf einer harten Oberfläche. Halten Sie die obere Anschlagfeder fest und drücken Sie sie nach unten, um die obere Anschlagfeder und den Federkegel vom Luftkolben zu lösen. Entfernen Sie die Feder und den Federkegel.





Entfernen Sie die beiden O-Ringe. Säubern Sie die Führungsstange.







Nur SID: Bringen Sie die O-Ringe (x2) auf der Führungsstange an. Montieren Sie die obere Anschlagfeder und den Federkegel auf der Führungsstange.





Drücken Sie die Feder zusammen und drehen Sie sie gleichzeitig im Uhrzeigersinn, um die Federspirale auf die Luftkolbenbuchse zu schrauben. Die Feder sollte im Luftkolben sitzen.

HINWEIS

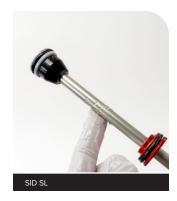
Wenn die Feder nicht auf dem Luftkolben sitzt, funktioniert die Luftfeder nicht ordnungsgemäß.

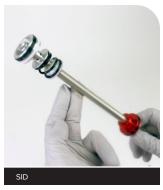
Bringen Sie den O-Ring auf der Führungsstange an.





Tragen Sie reichlich Schmierfett um die Luftführungsstange herum auf. Montieren Sie den Dichtkopf auf der Luftführungsstange.





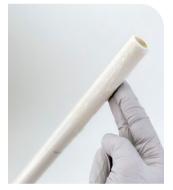
Tragen Sie reichlich Schmierfett auf den Luftkolben auf.







Tragen Sie auf einer Länge von ca. 60 mm, vom Ende des Stabs gemessen, reichlich Schmierfett gleichmäßig auf das Ende eines sauberen Kunststoffstabs auf. Verwenden Sie den Stab, um auf einer Länge von ca. 60 mm, vom Ende des Rohrs gemessen, Schmierfett auf die Innenseite des Standrohrs aufzutragen.



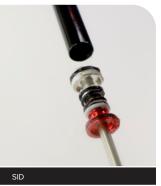


18

Führen Sie die Luftfeder-Baugruppe in das Standrohr ein. Schieben Sie den Luftkolben fest in das Standrohr.

Führen Sie den Dichtkopf in das Standrohr ein und drücken Sie ihn kräftig bis zum Anschlag in das Standrohr.







19

Sicherungsringe haben jeweils eine Seite mit einer eckigen und einer runden Kante. Die Sicherungsringe lassen sich einfacher ein- und ausbauen, wenn die eckige Kante zum Werkzeug weist.

Platzieren Sie die Spitzen einer Sicherungsringzange in den Ösen des Sicherungsrings. Führen Sie den Sicherungsring mit Ihren Fingern, um ein Verkratzen der Stange beim Einbau des Sicherungsrings zu vermeiden.

Drücken Sie den Dichtkopf mit der Zange in das Standrohr, während Sie den Sicherungsring in die Nut einsetzen. Lösen Sie die Sicherungsringzange, wenn der Ring vollständig in der Nut sitzt.



Zerkratzen Sie die Luftfeder-Führungsstange nicht. Durch Kratzer auf der Luftführungsstange kann Luft am Dichtkopf vorbei in das Tauchrohr austreten, wodurch die Federleistung beeinträchtigt wird.

Vergewissern Sie sich, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsringnut sitzt, indem Sie mit der Sicherungsringzange den Sicherungsring und den Dichtkopf einige Male vor- und zurückdrehen.



Sicherungsringe müssen vollständig in der Sicherungsringnut sitzen. Vergewissern Sie sich nach dem Einbau, dass der Sicherungsring ordnungsgemäß in der Sicherungsringnut sitzt. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.







21

Spritzen oder gießen Sie Federungsöl in das Luftfeder-Standrohr.



22

Bringen Sie die Abdeckkappe an und ziehen Sie sie fest.

MARNUNG − UNFALLGEFAHR

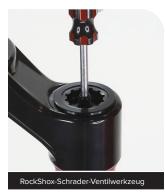
Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



23

Setzen Sie den Schrader-Ventileinsatz in die Abdeckkappe ein und ziehen Sie ihn handfest an.





200-Stunden-Wartung Fahren Sie mit der 200-Stunden-Wartung für einen FA (Flight Attendant) Charger Race Day 2 Damper fort.

200-Stunden-Wartung Fahren Sie mit der 200-Stunden-Wartung für einen Charger Race Day 2 Damper fort.

200-Stunden-Wartung Fahren Sie mit der 200-Stunden-Wartung für einen Charger Damper RL fort.

200-Stunden-Wartung Fahren Sie mit der 200-Stunden-Wartung für einen Rush Damper fort.

200-Stunden-Wartung Ausbau des Flight Attendant-Steuermoduls

AVORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

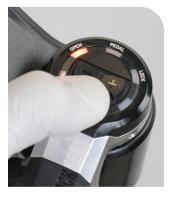
Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.eben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe



Damit Sie das Steuermodul entfernen können, muss sich der Druckstufendämpfer in der Position OPEN befinden.

Drücken und halten Sie die Menütaste gedrückt, bis eine LED rot pulsiert.

Wenn nötig, drücken Sie wiederholt die Einstelltaste (+) oder (–), bis die rote OPEN-LED blinkt.

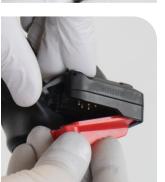




2 Entfernen Sie die SRAM-Batterie und bringen Sie den Kontakttrenner an. Bringen Sie die Batterieabdeckung an der SRAM-Batterie an und legen Sie sie beiseite.

Optional: Setzen Sie die SRAM-Batterie in das Batterieladegerät ein.









Lösen Sie alle Feststellschrauben des Flight Attendant-Steuermoduls. Nehmen Sie die Feststellschrauben nicht ab.





4 Entfernen Sie vorsichtig das Flight Attendant-Steuermodul von der Druckstufendämpfer-Abdeckkappe. Drücken Sie das Steuermodul mit beiden Daumen gleichmäßig und gerade nach oben aus der Abdeckkappe heraus.

HINWEIS

Achten Sie darauf, den Innenmechanismus beim Entfernen des Steuermoduls nicht zu beschädigen.









Reinigen Sie die Unterseite des Steuermoduls mit einem feuchten, sauberen Werkstatttuch.

Legen Sie das Steuermodul beiseite.

HINWEIS

Sprühen Sie keine Reinigungsmittel auf das Steuermodul.



Entfernen Sie vorsichtig die innere Dämpfer-Abdeckkappe/ Steuermodul O-Ringdichtung.

HINWEIS

Achten Sie darauf, die O-Ring-Nut nicht zu zerkratzen. Durch Kratzer können Fremdkörper in die obere Kappe unter dem Flight Attendant-Steuermodul gelangen.





Reinigen Sie die Innenseite der Abdeckkappe und die O-Ring-Buchse mit einem feuchten, sauberen Werkstatttuch.

HINWEIS

Sprühen Sie keine Reinigungsmittel in die obere Abdeckkappe oder auf den Druckstufendämpfer.





200-Stunden-Wartung <mark>Ausbau des Dämpfers</mark>



Lösen Sie die Dämpfer-Abdeckkappe und entfernen Sie die Dämpfer-Baugruppe.

HINWEIS

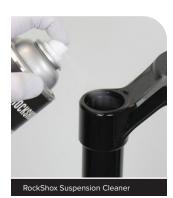
Die Abdeckkappen der Gabel werden mit einem hohen Drehmoment angezogen. Achten Sie darauf, dass die Gabel sicher im Montageständer gehalten wird. Um eine Beschädigung der Abdeckkappe zu vermeiden, drücken Sie das Werkzeug zum Lösen der Abdeckkappe fest und gleichmäßig nach unten. Verwenden Sie einen Steckschlüssel mit langem Griff, um die Hebelwirkung zu erhöhen.

Säubern Sie das Gewinde des Standrohrs.





Reinigen Sie die Innen- und Außenseite des Standrohrs.









Schieben Sie den Zugstufeneinstellring in die Zugstufen-Führungsstange, bis er die Schraube des Zugstufeneinstellers berührt. Drehen Sie den Einstellring bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn, um die Zugstufendämpfung freizugeben.

Entfernen Sie den Zugstufeneinstellring von der Führungsstange.



2 Entfernen Sie die Entlüftungsschraube vom Dämpferkörper auf der Dämpferseite.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.





Halten Sie den Dämpfer über eine Ölauffangwanne. Drücken Sie den Zugstufenschaft zusammen, um das Öl über den Stutzen im Dämpferkörper auf der Dämpferseite abzulassen. Bewegen Sie den Zugstufenschaft mehrmals durch, um das Öl vollständig aus dem Dämpferkörper auf der Dämpferseite abzulassen.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



4 Füllen Sie eine Entlüftungsspritze mit Federungsöl. Schieben Sie den Spritzenkolben langsam vor, um jegliche Luftblasen zu entfernen.

HINWEIS

Verwenden Sie nur die im RockShox-Standard-Entlüftungskit enthaltene Spritze. Verwenden Sie keine Spritzen, die in Kontakt mit Bremsflüssigkeit geraten sind. Bremsflüssigkeit beschädigt den Dämpfer dauerhaft.

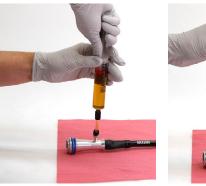




Halten Sie den Dämpfer waagerecht. Schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen des Dämpferkörpers auf der Dämpferseite. Spritzen Sie das Öl in die Dämpfer-Baugruppe.



Lassen Sie den Spritzenkolben los, sodass Luft in die Spritze eindringt. Schieben Sie den Kolben vor und lassen Sie ihn wieder los, um Öl in den Dämpfer zu spritzen. Füllen Sie die Spritze bei Bedarf nach.





6

Entfernen Sie die Entlüftungsspritze vom Dämpferkörper auf der Dämpferseite.

Stellen Sie sicher, dass die Zugstufen-Führungsstange vollständig ausgezogen ist und im System ein leichter Überdruck vorherrscht, bevor die Spritze entfernt wird. Dadurch wird verhindert, dass Luft zurück in den Dämpfer gelangt.

Füllen Sie die Entlüftungsspritze halb voll mit Federungsöl. Schieben Sie den Spritzenkolben langsam vor, um jegliche Luftblasen zu entfernen.

HINWEIS

Verwenden Sie nur die im RockShox-Standard-Entlüftungskit enthaltene Spritze. Verwenden Sie keine Spritzen, die in Kontakt mit Bremsflüssigkeit geraten sind. Bremsflüssigkeit beschädigt den Dämpfer dauerhaft.

Halten Sie den Dämpfer waagerecht. Schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen des Dämpferkörpers auf der Dämpferseite.











Drücken Sie den Zugstufenschaft zusammen. Die Spritze füllt sich.

Schieben Sie den Spritzenkolben vor, um das Öl in die Dämpfer-Baugruppe zu spritzen, und warten Sie, bis die Zugstufen-Führungsstange wieder vollständig ausgezogen ist.

Wiederholen Sie das Einspritzen und Herausdrücken des Öls 3 bis 4 Mal





Schieben Sie den Spritzenkolben vor und lassen Sie ihn dann los. Lassen Sie die Membran in ihre normale Ruheposition zurückkehren, indem Sie etwas warten, bis die Spritze kein Öl mehr aufnimmt.

Decken Sie die Spitze der Spritze und den Entlüftungsstutzen des Dämpfers mit einem Werkstatttuch ab. Lösen und entfernen Sie dann die Spritze.

Stellen Sie sicher, dass der Dämpfer vollständig ausgezogen ist und im System ein leichter Überdruck vorherrscht, bevor die Spritze entfernt wird. Dadurch wird verhindert, dass Luft zurück in den Dämpfer gelangt.



Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.





9

Bringen Sie die Entlüftungsschraube an.





Drücken Sie die Zugstufen-Führungsstange 15 bis 20 Mal schnell zusammen und auseinander.





11

Drücken Sie den Dämpfer senkrecht ausgerichtet für fünf Minuten zusammen. Dadurch können die verbliebenen Blasen nach oben aufsteigen.



12

Ziehen Sie die Zugstufen-Führungsstange auseinander.

Entfernen Sie die Entlüftungsschraube. Schrauben Sie eine halb volle Spritze in den Entlüftungsstutzen.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.





13

Drücken Sie den Zugstufenschaft zusammen. Die Spritze füllt sich.

Schieben Sie den Spritzenkolben vor, um das Öl in die Dämpfer-Baugruppe zu spritzen, und warten Sie, bis die Zugstufen-Führungsstange wieder vollständig ausgezogen ist.

Wiederholen Sie das Einspritzen und Herausdrücken des Öls 3 bis 4 Mal

Wenn weiterhin Luftblasen aufsteigen, wiederholen Sie die Schritte 11 bis 13, bis keine Luftblasen mehr aufsteigen.







Schieben Sie den Spritzenkolben vor und lassen Sie ihn dann los. Lassen Sie die Membran in ihre normale Ruheposition zurückkehren, indem Sie etwas warten, bis die Spritze kein Öl mehr aufnimmt.

Decken Sie die Spitze der Spritze und den Entlüftungsstutzen des Dämpfers mit einem Werkstatttuch ab. Lösen und entfernen Sie dann die Spritze.

Stellen Sie sicher, dass der Dämpfer vollständig ausgezogen ist und im System ein leichter Überdruck vorherrscht, bevor die Spritze entfernt wird. Dadurch wird verhindert, dass Luft zurück in den Dämpfer gelangt.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.







Bringen Sie die Entlüftungsschraube an.

Bewegen Sie die Zugstufen-Führungsstange einige Male hin und her. Wenn der Dämpfer sich weiterhin so anfühlt, als befände sich Luft darin, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 10.

Säubern Sie die Charger Race Day 2 Damper-Baugruppe.



200-Stunden-Wartung Prüfen des Druckstufen-Lockouts



Verwenden Sie ein Schrader-Ventileinsatzwerkzeug, um den verzahnten Einsteller im Uhrzeigersinn in die verriegelte oder feste Position zu drehen, bis er den Anschlagpunkt leicht berührt.

HINWEIS

Überdrehen Sie den verzahnten Einsteller nicht gegen den Anschlagpunkt. Ein zu starkes Drehen oder Anziehen gegen den Anschlagpunkt kann innere Teile beschädigen.





Schrader-Ventileinsatzwerkzeug

Positionieren Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange rechtwinklig auf einer ebenen Fläche, während Sie den Druckstufenkreislauf mit dem Schrader-Ventileinsatzwerkzeug geschlossen halten.

Schieben Sie die Dämpfer-Baugruppe nach unten, um die Entlüftung zu überprüfen.

Es sollte ein gleichbleibender Widerstand ohne Lücken in der Bewegung spürbar sein. Wenn während des Zusammendrückens Lücken zu spüren sind, wiederholen Sie das Entlüftungsverfahren.



Schrader-Ventileinsatzwerkzeug

200-Stunden-Wartung Einbau des FA Race Day 2 Damper

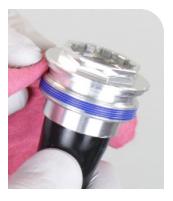
Entfernen Sie den O-Ring von der Abdeckkappe.

Säubern Sie das Gewinde der Abdeckkappe und die O-Ring-Nut.

Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring und setzen Sie ihn ein.









Geben Sie Schmierfett auf einen neuen O-Ring für die Innenseite der Abdeckkappe und setzen Sie ihn ein.









Setzen Sie die Dämpfer-Baugruppe in das Standrohr auf der Dämpferseite ein. Führen Sie den Dämpfer und die Dämpfer-Führungsstange mit den Fingern in das Standrohr, ohne die Führungsstange zu verkratzen.



Schrauben Sie die Abdeckkappe in das Standrohr und ziehen Sie sie fest. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Festziehen fest nach unten.

MARNUNG − **UNFALLGEFAHR**

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



200-Stunden-Wartung <mark>Einbau des Steuermoduls</mark>



Die Führungselemente des Ausgangsantriebs des Steuermoduls und des Druckstufendämpfer-Einstellers müssen vor dem Einbau aufeinander ausgerichtet werden.

HINWEIS

Vergewissern Sie sich, dass die Innenseite der Abdeckkappe sauber ist, bevor Sie das Flight Attendant-Steuermodul einbauen. Verunreinigungen beeinträchtigen die Dichtung des Druckstufendämpfers und die Funktion des Steuermoduls.





Überprüfen Sie die Ausrichtung des Führungselements vor dem Einbau. Wenn die Führungselemente nicht aufeinander ausgerichtet sind, drehen Sie die das Führungselement am Ausgangsantrieb des Steuermoduls in dieselbe Ausrichtung wie die Führungselement im Druckdämpfer.



Schlitzschraubendreher

2

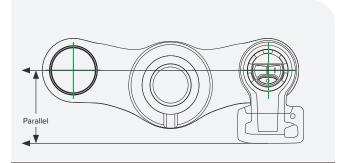
Positionieren Sie die Rückseite des Steuermoduls parallel zum Gabelkopf und bauen Sie das Steuermodul in den Druckstufendämpfer ein.

Drücken Sie das Steuermodul fest in den Dämpfer und auf die Abdeckkappe, während die Führungselemente des Ausgangsantriebs des Steuermoduls und des Druckstufendämpfer-Einstellers aufeinander ausgerichtet sind.

Wenn die Führungselemente nicht aufeinander ausgerichtet sind, kann das Steuermodul nicht in den Druckstufendämpfer einrasten. Entfernen Sie in diesem Fall das Steuermodul, richten Sie die Führungselemente aus und bauen Sie das Steuermodul wieder ein.

HINWEIS

Damit das Flight Attendant-Steuermodul den richtigen Abstand hat und ordnungsgemäß funktioniert, darf es nur so eingebaut werden, dass die Batterie zur HINTEREN Seite des Gabelkopfes zeigt und parallel zum Gabelkopf verläuft. Wird das Steuermodul mit der Batterie seitlich oder vorne am Gabelkopf installiert, führt dies zu dauerhaften Schäden.



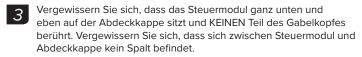
Steuermodul parallel zur Krone











Bauen Sie das Steuermodul ggf. wieder aus, richten Sie es neu aus und bauen Sie es wieder ein.





4

Üben Sie mit einer Hand von oben konstanten Druck nach unten auf das Steuermodul aus; lassen Sie den Druck nach unten beim Anziehen der Klemmschrauben nicht nach. Ziehen Sie die beiden Klemmschrauben, beginnend mit der nach vorn weisenden Klemmschraube (A), gefolgt von der zur Seite weisenden Klemmschraube (B), im Wechsel um je eine halbe Umdrehung an, bis die Klemmschraube an der Abdeckkappe anliegt, was durch einen plötzlichen Anstieg des Widerstands zu spüren ist. Stoppen Sie, wenn Sie diesen Widerstand spüren.

Üben Sie weiterhin mit einer Hand gleichmäßigen Druck nach unten auf das Steuermodul aus; lassen Sie den Druck nach unten nicht nach.





5

Üben Sie weiterhin mit einer Hand gleichmäßigen Druck nach unten auf das Steuermodul aus; lassen Sie den Druck nach unten nicht nach. Ziehen Sie die Klemmschraube, beginnend mit der nach vorn weisenden Klemmschraube (A), mit 0,45–0,5 Nm fest. Ziehen Sie die zur Seite weisende Klemmschraube (B) mit 0,45–0,5 Nm fest.

WICHTIG: Die auf dem Steuermodul aufgedruckte Drehmomentspezifikation kann von der aktuellen Drehmomentspezifikation abweichen. Die aktuell gültige Drehmomentspezifikation ist 0,45–0,5 Nm.

HINWEIS

Ziehen Sie die Feststellschrauben nicht zu fest an, um dauerhafte Schäden an der Abdeckkappe des Druckstufendämpfers zu vermeiden.





6

Entfernen Sie den Batterieblock vom Steuermodul.

Montieren Sie die Batterie auf dem Steuermodul.

Referenzierung von Steuermodul und Dämpfer: Wenn die Batterie eingelegt ist, wird der Motor des Steuermoduls aktiviert und den Druckstufendämpfer automatisch zurückgesetzt und in die vollständig geöffnete Position eingestellt. Wenn das Steuermodul richtig installiert ist, sollte die Aktion reibungslos und schnell funktionieren.





Folgende Anzeichen weisen auf eine fehlerhafte Montage des Steuermoduls hin: klickende Geräusche bei der Motoraktivierung, wiederholte Motoraktivierungen oder das Aufleuchten der Steuermodul-LEDs zur Anzeige, dass die Gabel den Gabeldämpfer-Fehlermodus aktiviert hat (1 Blau – 3 Gelb – 1 Blau). Weiterführende Informationen zu den Dämpfer-Fehlermodi finden Sie in der Flight Attendant Bedienungsanleitung. Wenn eines dieser Anzeichen während des Referenzierungsverfahrens von Steuermodul und Dämpfer (nach dem Einsetzen des Akkus) auftritt, bauen Sie das Gabel-Steuermodul aus und wieder ein (wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5).







Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion des Druckstufendämpfers.

Drücken und halten Sie die Menütaste gedrückt, bis die OPEN-LED rot leuchtet

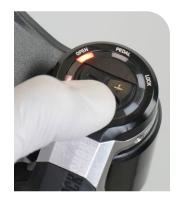
Drücken Sie wiederholt die Einstelltaste (+), bis die LOCK-LED rot blinkt. Achten Sie auf eine einwandfreie Funktion des Motors und federn Sie dann die Gabel ein. Die Gabel darf nicht frei einfedern.

Drücken Sie wiederholt die Einstelltaste (–), bis die OPEN-LED rot blinkt. Achten Sie auf eine einwandfreie Funktion des Motors und federn Sie dann die Gabel ein. Die Gabel sollte dabei frei einfedern.

Wenn das Steuermodul die Federungspositionen nicht richtig einstellt, drücken Sie die Einstelltaste (–), bis die OPEN-LED rot blinkt, entfernen Sie die Batterie und nehmen Sie das Steuermodul heraus.

Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 7 und prüfen Sie die Funktion erneut.

Wenn die Gabel nach dem Wiedereinbau des Steuermoduls den Gabeldämpfer-Fehlermodus aktiviert und die Steuermodul-LEDs aufleuchten (1 Blau - 3 Gelb - 1 Blau), wenden Sie sich wegen weiterer Informationen an den SRAM Fahrer-Support.







200-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 200-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt Einbau der Tauchrohre fort.

200-Stunden-Wartung Ausbau des Charger Race Day 2 Damper

AVORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Geben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe.



RL: Drehen Sie den Sperren-Einstellring in die offene, entsperrte Position. Entfernen Sie den Einstellring.





Bauen Sie den Rasterring aus. Lösen Sie den Adapterring. Entfernen Sie den Adapterring.





RL R: Lösen Sie die Fernbedienungsringschraube und entfernen Sie danach den Fernbedienungsring.





 $\mbox{\bf RL}$ R: Lösen Sie die Zuganschlagringschraube und entfernen Sie den Zuganschlagring.





2

Entfernen Sie die Charger Race Day-Damper 2-Baugruppe.

HINWEIS

Die Abdeckkappen der Gabel werden mit einem hohen Drehmoment angezogen. Achten Sie darauf, dass die Gabel sicher im Montageständer gehalten wird. Um eine Beschädigung der Abdeckkappe zu vermeiden, drücken Sie das Abdeckkappen-/ Kassettenwerkzeug beim Lösen gerade und fest nach unten. Verwenden Sie einen Steckschlüssel mit langem Griff, um die Hebelwirkung zu erhöhen.





Säubern Sie das Gewinde des Standrohrs.



3

Tauschen Sie den O-Ring an der oberen Abdeckkappe aus.

Die Farbe des O-Rings kann variieren. Ersetzen Sie den farbigen O-Ring durch den schwarzen O-Ring aus dem Ersatzteilsatz.



Schieben Sie den Zugstufeneinstellring in die Zugstufen-Führungsstange, bis er die Schraube des Zugstufeneinstellers berührt. Drehen Sie den Einstellring bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn, um die Zugstufendämpfung freizugeben.

Entfernen Sie den Zugstufeneinstellring von der Führungsstange.



Entfernen Sie die Entlüftungsschraube von der Abdeckkappe.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.





Halten Sie den Dämpfer über eine Ölauffangwanne. Drücken Sie die Zugstufen-Führungsstange zusammen, um das Öl aus dem Anschluss in der Dämpfer-Abdeckkappe zu entfernen. Bewegen Sie die Zugstufen-Führungsstange mehrmals durch, um das Öl aus der Dämpfer-Abdeckkappe abzulassen.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



Füllen Sie eine Entlüftungsspritze mit Federungsöl. Schieben Sie den Spritzenkolben langsam vor, um jegliche Luftblasen zu entfernen.

HINWEIS

Verwenden Sie nur die im RockShox-Standard-Entlüftungskit enthaltene Spritze. Verwenden Sie keine Spritzen, die in Kontakt mit Bremsflüssigkeit geraten sind. Bremsflüssigkeit beschädigt den Dämpfer dauerhaft.





Halten Sie den Dämpfer senkrecht. Schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen der Abdeckkappe. Spritzen Sie das Öl in die Dämpfer-Baugruppe.





Lassen Sie den Spritzenkolben los, sodass Luft in die Spritze eindringt. Schieben Sie den Kolben vor und lassen Sie ihn wieder los, um Öl in den Dämpfer zu spritzen. Füllen Sie die Spritze bei Bedarf nach.





Entfernen Sie die Entlüftungsspritze von der Abdeckkappe.

Stellen Sie sicher, dass die Zugstufen-Führungsstange vollständig ausgezogen ist und im System ein leichter Überdruck vorherrscht, bevor die Spritze entfernt wird. Dadurch wird verhindert, dass Luft zurück in den Dämpfer gelangt.

Füllen Sie die Entlüftungsspritze halb voll mit Federungsöl. Schieben Sie den Spritzenkolben langsam vor, um jegliche Luftblasen zu entfernen.



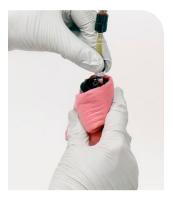
Verwenden Sie nur die im RockShox-Standard-Entlüftungskit enthaltene Spritze. Verwenden Sie keine Spritzen, die in Kontakt mit Bremsflüssigkeit geraten sind. Bremsflüssigkeit beschädigt den Dämpfer dauerhaft.





7

Halten Sie den Dämpfer senkrecht. Schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen der Abdeckkappe.







Schieben Sie die Baugruppe nach unten, um die Zugstufen-Führungsstange zusammenzudrücken. Die Spritze füllt sich.

Schieben Sie den Spritzenkolben vor, um das Öl in die Dämpfer-Baugruppe zu spritzen, und warten Sie, bis die Zugstufen-Führungsstange wieder vollständig ausgezogen ist.

Wiederholen Sie das Einspritzen und Herausdrücken des Öls 3 bis 4 Mal.





9

Schieben Sie den Spritzenkolben vor und lassen Sie ihn dann los. Lassen Sie die Membran in ihre normale Ruheposition zurückkehren, indem Sie etwas warten, bis die Spritze kein Öl mehr aufnimmt.

Decken Sie die Spitze der Spritze und den Entlüftungsstutzen des Dämpfers mit einem Werkstatttuch ab. Lösen und entfernen Sie dann die Spritze.

Stellen Sie sicher, dass der Dämpfer vollständig ausgezogen ist und im System ein leichter Überdruck vorherrscht, bevor die Spritze entfernt wird. Dadurch wird verhindert, dass Luft zurück in den Dämpfer gelangt.

AVORSICHT

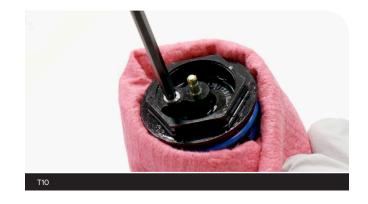
Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.





10

Bringen Sie die Entlüftungsschraube an.





Drücken Sie die Zugstufen-Führungsstange 15 bis 20 Mal schnell zusammen und auseinander.





12

Drücken Sie den Dämpfer senkrecht ausgerichtet für fünf Minuten zusammen. Dadurch können die verbliebenen Blasen nach oben aufsteigen.



13

Ziehen Sie die Zugstufen-Führungsstange auseinander.

Entfernen Sie die Entlüftungsschraube. Schrauben Sie eine halb volle Spritze in den Entlüftungsstutzen.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.







Schieben Sie die Baugruppe nach unten, um die Zugstufen-Führungsstange zusammenzudrücken. Die Spritze füllt sich.

Schieben Sie den Spritzenkolben vor, um das Öl in die Dämpfer-Baugruppe zu spritzen, und warten Sie, bis die Zugstufen-Führungsstange wieder vollständig ausgezogen ist.

Wiederholen Sie das Einspritzen und Herausdrücken des Öls 3 bis 4 $\,\mathrm{Mal}.$

Wenn weiterhin Luftblasen aufsteigen, wiederholen Sie die Schritte 11 bis 13, bis keine Luftblasen mehr aufsteigen.







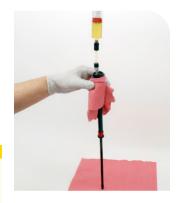
Schieben Sie den Spritzenkolben vor und lassen Sie ihn dann los. Lassen Sie die Membran in ihre normale Ruheposition zurückkehren, indem Sie etwas warten, bis die Spritze kein Öl mehr aufnimmt.

Decken Sie die Spitze der Spritze und den Entlüftungsstutzen des Dämpfers mit einem Werkstatttuch ab. Lösen und entfernen Sie dann die Spritze.

Stellen Sie sicher, dass der Dämpfer vollständig ausgezogen ist und im System ein leichter Überdruck vorherrscht, bevor die Spritze entfernt wird. Dadurch wird verhindert, dass Luft zurück in den Dämpfer gelangt.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



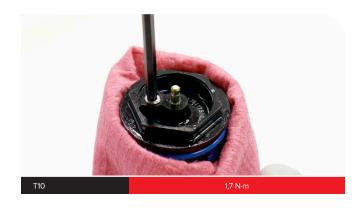


16

Bringen Sie die Entlüftungsschraube an.

Bewegen Sie die Zugstufen-Führungsstange einige Male hin und her. Wenn der Dämpfer sich weiterhin so anfühlt, als befände sich Luft darin, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 10.

Säubern Sie die Charger Race Day 2 Damper-Baugruppe.



Setzen Sie den Charger Race Day 2 Damper in das Standrohr auf der Dämpferseite ein.



Bringen Sie die Abdeckkappe an und ziehen Sie sie fest.

MARNUNG − **UNFALLGEFAHR**

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.



3

RL: Platzieren Sie den Rasterring auf der Gabelbrücke; richten Sie dabei die Ausschnitte an der Gabelbrücke aus. Der 2P-Rasterring hat zwei Rasten und der 3P-Rasterring hat drei. Die Bedienelemente werden auf gleiche Weise installiert; sie sind nicht kompatibel.

HINWEIS

Beim Wechsel von einem 2P- zu einem 3P-Dämpfungssystem, müssen Sie die Dämpfer-Baugruppe austauschen. Die entsprechenden Teilenummern finden Sie im RockShox-Ersatzteilkatalog unter www.sram.com/service.









Montieren Sie den Adapterring so, dass die Schraube nach vorn weist. Drehen Sie den Adapterring bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn.





Montieren Sie den Einstellring so auf der Abdeckkappe, dass der Flansch vom Gabelschaft weg weist. Drehen Sie den Einstellring im Uhrzeigersinn, bis er in der letzten Rastposition steht und die Klemmschraube nach vorn weist. Halten Sie den Einstellring nach unten gedrückt und ziehen Sie die Klemmschraube fest.







RL R: Bringen Sie den Zuganschlagring so an, dass die Zughüllenführung nach vorn gerichtet ist. Ziehen Sie die Klemmschraube fest.

Montieren Sie den Fernbedienungsring so, dass die Klemmschraube nach vorn weist. Ziehen Sie die Klemmschraube fest.

HINWEIS

Der Zuganschlagring und die Fernbedienungszughülle dürfen die Tauchrohrbrücke nicht berühren, wenn die Gabel vollständig einfedert.







200-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 200-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt Einbau der Tauchrohre fort.

200-Stunden-Wartung Ausbau des Dämpfers

AVORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Geben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe.



RL: Drehen Sie den Druckstufeneinstellring bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene Position.

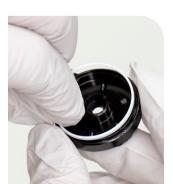


RL: Entfernen Sie die Befestigungsschraube und danach den Einstellring.





Entfernen Sie den Gleitring vom Einstellring. Tragen Sie Schmierfett auf und montieren Sie einen neuen Gleitring in der Nut des Einstellrings.





RL R: Lösen Sie die Klemmschraube und entfernen Sie den Zugring und den Zuganschlagring.





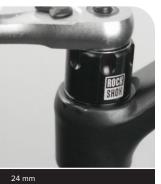
4

Lösen Sie die Dämpfer-Abdeckkappe und entfernen Sie die Dämpfer-Baugruppe.

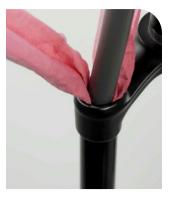
Säubern Sie das Gewinde des Standrohrs.

HINWEIS

Die Abdeckkappen der Gabel werden mit einem hohen Drehmoment angezogen. Achten Sie darauf, dass die Gabel sicher im Montageständer gehalten wird. Um eine Beschädigung der Abdeckkappe zu vermeiden, drücken Sie das Abdeckkappen-/ Kassettenwerkzeug beim Lösen gerade und fest nach unten. Verwenden Sie einen Steckschlüssel mit langem Griff, um die Hebelwirkung zu erhöhen.









Spannen Sie das Charger Damper RL-Patronenrohr mit Charger-Schraubstockblöcken in einen Schraubstock ein. Schrauben Sie die Abdeckkappe von der Patrone ab.

HINWEIS

Das Patronenrohr und der Schraubstockblock müssen trocken und ölfrei sein, damit ausreichend Haftung zum Abschrauben der Abdeckkappe vorhanden ist. Wenn das Patronenrohr durchrutscht, säubern und trocknen Sie das Rohr und die Schraubstockblöcke.





Entfernen Sie vorsichtig den Druckstufendämpfer.





Entfernen Sie das Patronenrohr und die Zugstufendämpfer-Baugruppe aus dem Schraubstock und lassen Sie das Öl in eine Ölauffangwanne ablaufen.

Säubern Sie die Außenflächen des Patronenrohrs.



4

Spannen Sie das Patronenrohr mit Charger-Schraubstockblöcken in einen Schraubstock ein. Setzen Sie einen Schlüssel an den Schlüsselflanken des Dichtkopfs an und entfernen Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe.







Der massive Gleitring ist nicht ausbaubar und muss lediglich gereinigt werden. Entfernen Sie ihn nicht.

HINWEIS

Entfernen Sie den massiven Gleitring nicht. Der massive Gleitring kann nicht gewartet werden. Wenn der massive Gleitring entfernt wird, muss eine neue Dämpfer-Baugruppe montiert werden.

Die Farbe des massiven Gleitrings kann abweichen.



6 Entfernen Sie den Dichtkopf von der Zugstufendämpfer-Führungsstange.

Entsorgen Sie den Dichtkopf.





Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol in das Patronenrohr und säubern Sie die Innenseite des Rohrs mit einem Werkstatttuch und einem dünnen Stab (≤16 mm Durchmesser).

Überprüfen Sie das Innere des Patronenrohrs auf Kratzer.

HINWEIS

Kratzer auf der inneren Oberfläche des Rohrs können zu Ölleckagen führen. Wenn intern ein Kratzer zu sehen ist, muss das Patronenrohr möglicherweise ausgetauscht werden.





8

Entfernen Sie die O-Ringe vom Druckstufendämpfer und entsorgen Sie sie.

Tragen Sie Schmierfett auf die neuen O-Ringe auf und bauen Sie sie ein.

Die Farbe des O-Rings des Druckstufendämpfers kann variieren. Ersetzen Sie den O-Ring durch einen schwarzen O-Ring aus dem Ersatzteilsatz







AVORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

Tragen Sie Schmierfett auf die Zugstufendämpfer-Führungsstange auf. Führen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange in das abgestufte Ende des Dichtkopfs ein.

Schieben Sie den Dichtkopf in Richtung des Kolbens.





Schieben Sie den Zugstufeneinstellring in den Zugstufendämpfer und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn bis zum Anschlag. Dies ist die vollständig geöffnete Position.



Spannen Sie das Charger Damper RL-Patronenrohr mit Charger-Schraubstockblöcken in einen Schraubstock ein.



Schrauben Sie das Patronenrohr handfest in den Dichtkopf. Ziehen Sie die Dämpfer-Führungsstange vollständig aus.

Schrauben Sie eine untere Schraube in die Zugstufendämpfer-Führungsstange.



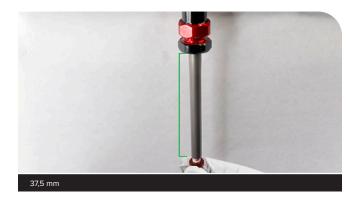


Gießen Sie Maxima PLUSH 3 WT-Federungsöl in das Rohr, bis es fast halb voll ist. Lassen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange langsam bis zur Hälfte ein- und wieder ausfedern, um unter dem Zugstufendämpferkolben befindliche Blasen zu entfernen. Fahren Sie solange fort, bis im Öl keine Luftblasen mehr sichtbar sind.





Schieben Sie den Zugstufendämpfer in das Patronenrohr, bis die Zugstufen-Führungsstange auf 37,5 mm ausgezogen ist. Schieben Sie den Dämpfer nicht weiter in das Rohr hinein.



Gießen Sie Maxima PLUSH 3 WT-Federungsöl in das Patronenrohr, bis das Öl direkt unterhalb der Entlüftungsöffnungen steht.



Führen Sie den Druckstufendämpfer in das Patronenrohr ein und schieben Sie ihn langsam in das Rohr. Der Zugstufendämpfer wird langsam ausfahren, während der Druckstufendämpfer eingebaut wird; das ist normal.

Drücken Sie die Abdeckkappe kräftig nach unten auf das Rohr und schrauben Sie sie fest.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Einbau des Dämpfers tritt aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl aus. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.







Ziehen Sie die Abdeckkappe fest.

Ziehen Sie den Zugstufendämpfer-Dichtkopf fest.

MARNUNG - UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

NOTICE

Zerkratzen Sie den Zugstufendämpferschaft nicht. Kratzer können zum Austreten von Öl führen.







Ziehen Sie den Zugstufendämpfer vollständig aus.

Schieben Sie den Zugstufendämpfer in das Patronenrohr, bis die Zugstufen-Führungsstange auf 37,5 mm ausgezogen ist. Befestigen Sie um die Führungsstange einen Kabelbinder, um die Position zu

Schieben Sie den Dämpfer nicht weiter in das Rohr hinein.







11 Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Wickeln Sie ein Werkstatttuch lose um die Entlüftungsöffnungen der Dämpferpatrone. Halten Sie den Dämpfer senkrecht und ziehen Sie die Führungsstange langsam bis zum Anschlag heraus. Schieben Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange langsam in das Rohr, bis der Kabelbinder den Dichtkopf berührt, und stoppen Sie dann. Schieben Sie den Dämpfer nicht weiter hinein.

Wiederholen Sie diesen Vorgang 3 bis 5 Mal. Dadurch können überschüssiges Öl und Luft aus dem System entweichen.

Entfernen Sie die untere Schraube. Säubern Sie den Dämpfer. Entfernen Sie nicht den Kabelbinder.

∆VORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Zusammendrücken kann aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl austreten. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.





Prüfen der Druckstufe



RL: Drehen Sie die Druckstufennocke mit dem Einstellring bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn in die feste Position.

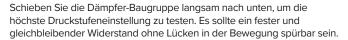
RL R: Halten Sie die Nocke mit einem 7-mm-Schlüssel geschlossen, voll im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag, während Sie den Dämpfer zusammendrücken.

Der Kabelbinder muss bei 55 mm (Gabeln mit 100 mm Federweg) oder 34 mm (Gabeln mit 120 mm Federweg) vom Ende der Führungsstange verbleiben. Drücken Sie den Zugstufendämpfer nicht weiter als bis zu diesem Punkt zusammen.

Decken Sie die Entlüftungsöffnungen mit einem Werkstatttuch ab.

AVORSICHT

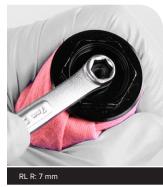
Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Zusammendrücken kann aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl austreten. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



Drehen Sie den Druckstufendämpfer in die offene Stellung und wiederholen Sie den Druckstufentest. Es sollte ein leichter, gleichbleibender Widerstand ohne Lücken in der Bewegung spürbar sein.

Wenn während des Zusammendrückens Lücken zu spüren sind, wiederholen Sie das Öleinfüll- und Entlüftungsverfahren. Wenn der Montageprozess erfolgreich war, stellen Sie den Druckstufendämpfer in die offene Stellung und entfernen Sie den Kabelbinder.









HINWEIS

2P- und 3P-Dämpfer und Bedienelemente werden auf dieselbe Weise installiert, wenn nicht anders angegeben. 2P- und 3P-Bedienelemente sind nicht kompatibel. Die entsprechenden Dämpfer-Teilenummern zum Austausch der Baugruppe für den Wechsel von einem 2P- zu einem 3P-System, oder umgekehrt, finden Sie im RockShox-Ersatzteilkatalog unter www.sram.com/service.



Setzen Sie die Charger Damper RL- oder RL R-Baugruppe in das Standrohr auf der Dämpferseite ein. Schrauben Sie die Abdeckkappe in das Standrohr und ziehen Sie sie fest.

MARNUNG − UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.







RL: Bringen Sie den Einstellring mit der Nase in der 7- bis 8-Uhr-Position (entsperrte Position) an.

Bringen Sie die Befestigungsschraube an und ziehen Sie sie fest.







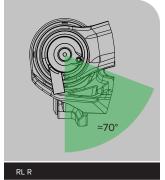
RL R: Bringen Sie den Zuganschlagring so an, dass die Zughüllenführung nach vorn gerichtet ist, und ziehen Sie ihn fest.

HINWEIS

Der Zuganschlagring und die Fernbedienungszughülle dürfen die Tauchrohrbrücke nicht berühren, wenn die Gabel vollständig einfedert.



Montieren Sie den Fernbedienungsring so auf dem Sechskanteinsteller, dass sich die Zugklemmschraube in dem in der Abbildung dargestellten 20-Grad-Bereich befindet.





Bringen Sie die Befestigungsschraube des Fernbedienungsrings an und ziehen Sie sie fest.

Anweisungen zum Einbau des Zuges und der Fernbedienung finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung auf <u>www.sram.com/service</u>.





200-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 200-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt Einbau der Tauchrohre fort.

AVORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

HINWEIS

Überprüfen Sie alle Teile auf Kratzer. Achten Sie darauf, beim Warten der Federung keine Dichtflächen zu zerkratzen. Kratzer können zu Undichtigkeiten führen.

Wenn Sie Dichtungen und O-Ringe ersetzen, entfernen Sie diese mit den Fingern oder einem Dorn. Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol auf jedes Teil und säubern Sie die Teile mit einem sauberen, fusselfreien Werkstatttuch.

Geben Sie SRAM Butter-Schmierfett auf die neuen Dichtungen und O-Ringe.



RL: Drehen Sie den Druckstufeneinstellring bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn in die vollständig offene Position.



RL: Entfernen Sie die Befestigungsschraube und danach den Einstellring.

Entfernen Sie den Gleitring und den O-Ring. Säubern Sie die Nuten in der Abdeckkappe.











RL R: Lösen Sie die Klemmschraube und entfernen Sie den Zugring und den Zuganschlagring.

Entfernen Sie den Gleitring. Säubern Sie die Nuten in der Abdeckkappe.







4

Lösen Sie die Dämpfer-Abdeckkappe und entfernen Sie die Dämpfer-Baugruppe.

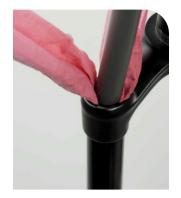
Säubern Sie das Gewinde des Standrohrs.

HINWEIS

Die Abdeckkappen der Gabel werden mit einem hohen Drehmoment angezogen. Achten Sie darauf, dass die Gabel sicher im Montageständer gehalten wird. Um eine Beschädigung der Abdeckkappe zu vermeiden, drücken Sie das Abdeckkappen-/ Kassettenwerkzeug beim Lösen gerade und fest nach unten. Verwenden Sie einen Steckschlüssel mit langem Griff, um die Hebelwirkung zu erhöhen.







Spannen Sie das Rush Damper-Patronenrohr mit Reverb-Schraubstockblöcken in einen Schraubstock ein.



Schrauben Sie die Abdeckkappe von der Patrone ab.

HINWEIS

Das Patronenrohr und der Schraubstockblock müssen trocken und ölfrei sein, damit ausreichend Haftung zum Abschrauben der Abdeckkappe vorhanden ist. Wenn das Patronenrohr durchrutscht, säubern und trocknen Sie das Rohr und die Schraubstockblöcke.



Entfernen Sie vorsichtig den Druckstufendämpfer.





Entfernen Sie das Patronenrohr und die Zugstufendämpfer-Baugruppe aus dem Schraubstock und lassen Sie das Öl in eine Ölauffangwanne ablaufen.

Säubern Sie die Außenflächen des Patronenrohrs.



Spannen Sie das Patronenrohr mit Reverb-Schraubstockblöcken in einen Schraubstock ein. Setzen Sie einen Schlüssel an den Schlüsselflanken des Dichtkopfs an und entfernen Sie die Zugstufendämpfer-Baugruppe.







6

Der massive Gleitring ist nicht ausbaubar und muss lediglich gereinigt werden. Entfernen Sie ihn nicht.

HINWEIS

Entfernen Sie den massiven Gleitring nicht. Der massive Gleitring kann nicht gewartet werden. Wenn der massive Gleitring entfernt wird, muss eine neue Dämpfer-Baugruppe montiert werden.

Die Farbe des massiven Gleitrings kann abweichen.



7

Entfernen Sie den Dichtkopf von der Zugstufendämpfer-Führungsstange.

Entsorgen Sie den Dichtkopf.



Sprühen Sie RockShox Suspension Cleaner oder Isopropyl-Alkohol in das Patronenrohr und säubern Sie die Innenseite des Rohrs mit einem Werkstatttuch und einem dünnen Stab (≤16 mm Durchmesser).

Überprüfen Sie das Innere des Patronenrohrs auf Kratzer.

HINWEIS

Kratzer auf der inneren Oberfläche des Rohrs können zu Ölleckagen führen. Wenn intern ein Kratzer zu sehen ist, muss das Patronenrohr möglicherweise ausgetauscht werden.







Entfernen Sie die O-Ringe vom Druckstufendämpfer und entsorgen Sie sie.

Tragen Sie Schmierfett auf die neuen O-Ringe auf und bauen Sie sie ein.







10

Tragen Sie Schmierfett auf die innere Dichtung und die Buchse im neuen Zugstufendämpfer-Dichtkopf auf.



AVORSICHT

Platzieren Sie während der Wartung eine Ölauffangwanne unter dem Produkt, um ausgelaufene oder verspritzte Flüssigkeiten aufzufangen. Um Rutsch- und Sturzgefahr sowie mögliche Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden, entfernen Sie Öl, Flüssigkeiten, Fett und Schmiermittel unverzüglich vom Boden in Ihrem Arbeitsbereich.

Tragen Sie Schmierfett auf die Zugstufendämpfer-Führungsstange auf. Führen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange in das abgestufte Ende des Dichtkopfs ein.

Schieben Sie den Dichtkopf in Richtung des Kolbens.





Schieben Sie den Zugstufeneinstellring in den Zugstufendämpfer und drehen Sie ihn aus der geschlossenen Position 16 Klicks gegen den Uhrzeigersinn. Dies ist die vollständig geöffnete Position.





Schrauben Sie das Patronenrohr handfest in den Dichtkopf. Schrauben Sie eine untere Schraube in die Zugstufendämpfer-Führungsstange.







Tragen Sie Loctite 242 Schraubensicherung (blau) oder ein gleichwertiges Mittel auf zwei oder drei Gewindegänge (A) des Kartuschenrohrs auf.

∆WARNUNG - UNFALLGEFAHR

Um die Trennung von Teilen zu verhindern, muss Schraubensicherung wie angewiesen aufgetragen werden. Wenn keine Schraubensicherung aufgetragen wird, können Teile sich lösen, sodass die Gefahr von SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN besteht.

Spannen Sie das Patronenrohr in einen Schraubstock mit Reverb-Schraubstockblöcken ein. Ziehen Sie die Dämpferführungsstange vollständig aus.





5

Gießen Sie Maxima PLUSH 3 WT-Federungsöl in das Rohr, bis es fast halb voll ist. Lassen Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange langsam bis zur Hälfte ein- und wieder ausfedern, um unter dem Zugstufendämpferkolben befindliche Blasen zu entfernen. Fahren Sie solange fort, bis im Öl keine Luftblasen mehr sichtbar sind.

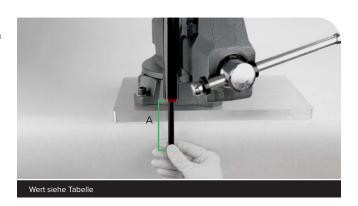




6

Schieben Sie den Zugstufendämpfer in das Patronenrohr, bis die Zugstufen-Führungsstange das Maß "A" erreicht hat. Schieben Sie den Zugstufendämpfer nicht weiter in das Rohr hinein.

Gabel-Federweg (mm)	A (mm)
100	120
120	100



7

Gießen Sie Maxima PLUSH 3 WT-Federungsöl in das Patronenrohr, bis das Öl direkt unterhalb der Entlüftungsöffnungen steht.



Wickeln Sie ein Werkstatttuch um den Dämpfer, um auslaufendes Öl aufzufangen. Führen Sie den Druckstufendämpfer in das Patronenrohr ein und schieben Sie ihn langsam in das Rohr. Der Zugstufendämpfer wird langsam ausfahren, während der Druckstufendämpfer eingebaut wird; das ist normal.

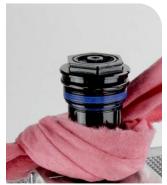
Drücken Sie die Abdeckkappe kräftig nach unten auf das Rohr und schrauben Sie sie fest.

AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Einbau des Dämpfers tritt aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl aus. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.







9

Ziehen Sie die Abdeckkappe fest.

Ziehen Sie den Zugstufendämpfer-Dichtkopf fest.

MARNUNG - **UNFALLGEFAHR**

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

NOTICE

Zerkratzen Sie den Zugstufendämpferschaft nicht. Kratzer können zum Austreten von Öl führen.







Entfernen Sie den Dämpfer aus dem Schraubstock. Wickeln Sie ein Werkstatttuch lose um die Entlüftungsöffnungen der Dämpferpatrone. Halten Sie den Dämpfer senkrecht und ziehen Sie die Führungsstange langsam bis zum Anschlag heraus.

Entfernen Sie die untere Schraube.

Schieben Sie die Zugstufendämpfer-Führungsstange langsam bis zum Maß "B" in das Patronenrohr. Schieben Sie den Zugstufendämpfer nicht weiter in das Rohr hinein.

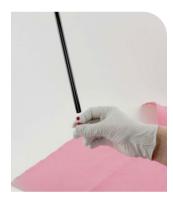
Gabel-Federweg (mm)	B (mm)
100	80
120	60

Ziehen Sie den Dämpfer weitere 3 bis 5 Mal heraus und bis zum Maß "B" hinein. Dadurch können überschüssiges Öl und Luft aus dem System entweichen.

Säubern Sie den Dämpfer.

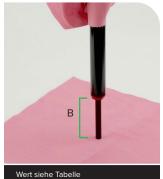
AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Zusammendrücken kann aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl austreten. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.











Prüfen der Druckstufe

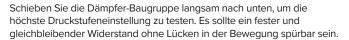


Halten Sie die Nocke mit einem 7-mm-Schlüssel geschlossen, voll im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag, während Sie den Dämpfer zusammendrücken.

Decken Sie die Entlüftungsöffnungen mit einem Werkstatttuch ab.

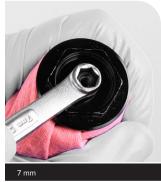
AVORSICHT

Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Beim Zusammendrücken kann aus der Entlüftungsöffnung des Kartuschenrohrs Öl austreten. Vermeiden Sie, dass Öl, Flüssigkeit, Fett, Schmiermittel oder Reinigungsmittel in Kontakt mit Ihren Augen oder Ihrem Gesicht kommen. Suchen Sie sofort einen Arzt auf, wenn es zu Reizungen kommt.



Drehen Sie den Druckstufendämpfer in die offene Stellung und wiederholen Sie den Druckstufentest. Es sollte ein leichter, gleichbleibender Widerstand ohne Lücken in der Bewegung spürbar sein.

Wenn während des Zusammendrückens Lücken zu spüren sind, wiederholen Sie das Öleinfüll- und Entlüftungsverfahren. Wenn der Montageprozess erfolgreich war, stellen Sie den Druckstufendämpfer in die offene Stellung und entfernen Sie den Kabelbinder.





200-Stunden-Wartung Einbau des Dämpfers



Setzen Sie die Dämpfer-Baugruppe in das Standrohr auf der Dämpferseite ein. Führen Sie den Dämpfer und die Dämpferführungsstange mit den Fingern in das Standrohr, ohne die Führungsstange zu verkratzen.

NOTICE

Zerkratzen Sie den Zugstufendämpferschaft nicht. Kratzer können zum Austreten von Öl führen.

Schrauben Sie die Abdeckkappe in das Standrohr und ziehen Sie sie fest. Drücken Sie die Abdeckkappe beim Festziehen fest nach unten.

MARNUNG - UNFALLGEFAHR

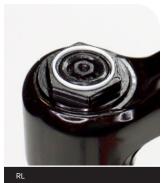
Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.





RL: Tragen Sie Schmierfett auf und montieren Sie einen neuen O-Ring und Gleitring. Platzieren Sie den Gleitring in der Nut und den O-Ring in der mittleren Aussparung der Abdeckkappe.





RL R: Tragen Sie Schmierfett auf und montieren Sie einen neuen Gleitring in der Nut der Abdeckkappe.





RL: Bringen Sie den Einstellring mit der Nase in der 7- bis 8-Uhr-Position (entsperrte Position) an.

Bringen Sie die Befestigungsschraube an und ziehen Sie sie fest.



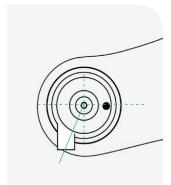




RL R: Bringen Sie den Zuganschlagring so an, dass die Zughüllenführung nach vorn gerichtet ist. Ziehen Sie die Klemmschraube fest.

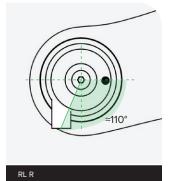
HINWEIS

Der Zuganschlagring und die Fernbedienungszughülle dürfen die Tauchrohrbrücke nicht berühren, wenn die Gabel vollständig einfedert.





Montieren Sie den Fernbedienungsring so auf dem Sechskanteinsteller, dass die Zugklemmschraube in einem Winkel von ca. 110 Grad zur Zughüllenführung ausgerichtet ist.





Bringen Sie die Befestigungsschraube des Fernbedienungsrings an und ziehen Sie sie fest.

Anweisungen zum Einbau des Zuges und der Fernbedienung finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung auf www.sram.com/service.





200-Stunden-Wartung Fahren Sie für die 200-Stunden-Wartung mit dem Abschnitt Einbau der Tauchrohre fort.

50/200-Stunden-Wartung Einbau der Tauchrohre

Säubern Sie die Standrohre.





Tragen Sie Schmierfett auf die Innenflächen der Abstreiferdichtungen auf. Die Abstreiferdichtungen wurden möglicherweise bereits werkseitig gefettet. Tragen Sie kein zusätzliches Fett auf bereits gefettete Dichtungen auf.



Montieren Sie bei Bedarf den unteren Federweg-Anschlagpuffer auf der Luftfeder-Führungsstange. Setzen Sie den Anschlagpuffertopf mit der konischen Seite nach unten in die Federseite des Tauchrohrs ein.





Schieben Sie das Tauchrohr gerade so weit auf das Standrohr, dass die obere Buchse im Standrohr fasst.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass beide Abstreiferdichtungen auf den Rohren gleiten, ohne dass die äußeren Dichtlippen der Dichtungen umschlagen.





Das innere untere Ende des Tauchrohrs sollte die Feder- oder Dämpfer-Führungsstangen nicht berühren. Zwischen den Führungsstangenenden und den Schraubenbohrungen in den Tauchrohren sollte eine Lücke zu sehen sein.



5

Richten Sie die Gabel schräg mit den Bohrungen im Tauchrohr nach oben aus.

Winkeln Sie einen Spritzenadapter in jeder Bohrung im Tauchrohr so an, dass das Öl nur mit der Innenseite des unteren Gabelbeins in Kontakt gerät.

Gabel	mL
SID SL	10
SID	15

Füllen Sie gemäß Tabelle Federungsöl durch die Bohrungen in den Tauchrohren in jedes Tauchrohr ein.

HINWEIS

Füllen Sie pro Tauchrohr nicht mehr Öl als empfohlen ein, da dies die Gabel beschädigen kann.







Schieben Sie die Tauchrohreinheit auf das Standrohr, bis sie anschlägt und die Feder- und Dämpfer-Führungsstangen durch die Schraubenbohrungen in den Tauchrohren sichtbar sind.





Ultimate/Select +: Führen Sie die Dämpfer-Führungsstange mit einem 5-mm-Schlüssel durch die Bohrung im Tauchrohr. Drücken Sie das Tauchrohr weiter auf die Gabelbrücken/Gabelschaft/Standrohr-Baugruppe, bis das Gewinde der Dämpfer-Führungsstange freiliegt.

Um diesen Schritt zu erleichtern, kann der Dämpfer gesperrt werden.





Nur 200-Stunden-Wartung: Entfernen Sie mit einem Dorn und einer Spitzzange die alten Sprengringe von den unteren Schrauben.

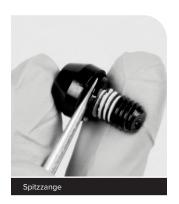
Halten Sie den Sprengring mit einer Spitzzange fest und schrauben Sie ihn von der Schraube, indem Sie die Schraube mit einem 5-mm-Inbusschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen.

Entsorgen Sie die Sprengringe und montieren Sie neue Sprengringe.

Ultimate/Select +: Ersetzen Sie den Sprengring auf der Dämpferseite im nächsten Schritt.

HINWEIS

Verschmutzte oder beschädigte Sprengringe können dazu führen, dass Öl aus der Gabel austritt.





MARNUNG - UNFALLGEFAHR

Die Teile müssen mit dem angegebenen Drehmoment festgezogen werden. Andernfalls kann es zu SCHWEREN ODER TÖDLICHEN VERLETZUNGEN kommen.

Schrauben Sie die schwarze untere Schraube in die Führungsstange auf der **Federseite**.





Ultimate/Select +: Setzen Sie den Sprengring in die Mutter des Zugstufeneinstellers ein. Schrauben Sie die Mutter des Zugstufeneinstellers auf die Führungsstange auf der **Dämpferseite** und ziehen Sie sie fest.





Select/Base: Schrauben Sie die rote untere Schraube in die Führungsstange auf der **Dämpferseite**.







Bauen Sie den Zugstufendämpfer-Einstellring ein. Sehen Sie in Ihren Notizen zu den Einstellungen vor der Wartung nach, um die Zugstufeneinstellung wiederherzustellen.





Ultimate/Select +







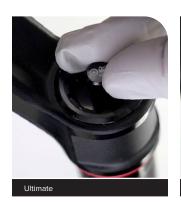
Sehen Sie in Ihren Notizen zu den Einstellungen vor der Wartung nach, um Ihre Luftfeder mit Druck zu beaufschlagen, oder sehen Sie in der Luftdrucktabelle am Tauchrohr der Gabel nach und beaufschlagen Sie die Luftfeder mit Druck.

Während Sie die Luftfeder befüllen, fällt der angezeigte Luftdruck auf dem Pumpenmanometer möglicherweise leicht ab; dies ist normal. Füllen Sie die Luftfeder weiter bis zum empfohlenen Druck mit Luft.

Lassen Sie die Gabel ein- und ausfedern, um den Luftdruck zwischen der Positiv- und der Negativ-Luftkammer auszugleichen. Überprüfen Sie nach 3- bis 4-maligem Ein- und Ausfedern der Gabel den Luftdruck und erhöhen Sie ihn nach Bedarf.

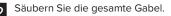


Setzen Sie die Luftventilkappe auf die Abdeckkappe der Luftfeder-Abdeckkappe auf.





Select+/Select/Base







Damit ist die Wartung Ihrer RockShox SID-Gabel abgeschlossen.

 $Bedienungsanleitungen \ f\"{u}r\ Fernbedienungen \ finden \ Sie \ auf \ \underline{www.sram.com/service}.$



ASIAN HEADQUARTERS SRAM Taiwan No. 1598-8 Chung Shan Road Shen Kang Hsiang, Taichung City Taiwan WORLD HEADQUARTERS SRAM LLC 1000 W. Fulton Market, 4th Floor Chicago, Illinois 60607 EUROPEAN HEADQUARTERS SRAM Europe Paasbosweg 14-16 3862ZS Nijkerk The Netherlands